

BWT AQA drink 1 CAS

BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTALLATION MANUAL
MANUEL D'UTILISATION



Inhaltsverzeichnis

DE

1. EINLEITUNG	3
2. PRODUKTBESCHREIBUNG	4
3. SICHERHEITSHINWEISE	4
4. TECHNISCHE DATEN	5
5. VERWENDUNG UND AUFBAU	6
6. BETRIEBS- UND SICHERHEITSHINWEISE	8
7. INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME	9
8. WARTUNG UND HYGIENE	13
9. WARTUNG UND SERVICE	14
10. STÖRUNGSBEHEBUNG	15
11. AQA DRINK 1 CAS HYGIENE-CHECKLISTE	16
12. ELEKTRO-NORM SNR 462638	17
13. GEWÄHRLEISTUNG	17
14. ENTSORGUNG	17
15. ZUBEHÖR	18
16. KONFORMITÄTERKLÄRUNG	19
17. HYGIENEPROTOKOLL	20
18. REINIGUNGS UND DESINFEKTIONSANLEITUNG	61



DE

1. EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir sind überzeugt, dass Sie mit Ihrem BWT AQA drink Wasserspender zufrieden sein werden.

Lesen Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung (EBA) aufmerksam durch. Sie hilft Ihnen dabei, sich mit dem Gerät BWT AQA drink Wasserspender vertraut zu machen und seine Funktionen, seinen Komfort und sein Sicherheitsangebot optimal zu nutzen.

Die EBA enthält wichtige Hinweise, das Gerät sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern sowie die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Gerätes zu erhöhen.

Bitte beachten Sie, dass das Nicht-Einhalten der nachfolgend beschriebenen Vorschriften die Aufhebung jeglicher Garantieansprüche zur Folge hat. BWT AQUA kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch falschen Gebrauch entstehen.

Die EBA muss ständig am Einsatzort des Gerätes verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten am BWT AQA drink Wasserspender beauftragt ist. Wünschen Sie eine technische Beratung, so steht Ihnen unser Kundendienst jederzeit zur Verfügung:

BWT Kundenbetreuung:
📞 +41 800 88 99 88
✉️ aqadrink@bwt-aqua.ch

Wissen Sie, dass

- » der Mensch 8 Becher Wasser pro Tag trinken sollte?
- » zwei Drittel des menschlichen Körpers aus Wasser besteht?
- » Wasser eine bedeutende Rolle bei der Verdauung spielt?
- » kaltes Wasser den Stoffwechsel im Körper verstärkt?
- » Wasser Energie gibt, bei der Gewichtskontrolle hilft und den Verstand klar hält?
- » Wasser den Durst löscht (besser als mit Zucker gesüßte Getränke) und gekühlt wunderbar schmeckt?

Bitte geben Sie uns folgende Angaben durch:

Diese EBA gehört zum BWT AQA drink

Model **BWT AQA drink 1 CAS**

Seriennummer

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

Funktionsweise

AQA drink 1 CAS ist ein Wasserspender, welcher direkt an die Trinkwasserleitung angeschlossen wird. Damit steht unbegrenzt sauberes Trinkwasser zur Verfügung. Zudem wird die Umwelt geschont da auf den teuren Transport von Mineralwasserflaschen und Gallonen verzichtet werden kann. Das Gerät wurde nach dem neusten Stand der Technik entwickelt. Mit seinem Filtrationssystem werden Verunreinigungen wie Abtälerungen, Chlor und Partikel entfernt. Dank seiner einzigartigen UV-Technologie der Klasse A wird ein Bezug von sauberem, frischem Wasser garantiert – frei von schädlichen Bakterien. Der an die Hauptwasserleitung angeschlossene Wasserspender sieht einen sofortigen und kontinuierlichen Bezug von sauberem, frischem Wasser vor. Die Lieferung und Lagerung von grossen Wasserflaschen fällt weg, ebenso das Schleppen und Heben der schweren Gallonen, welches ein Gesundheitsrisiko darstellt.

Die UV-Lampe ist beim Wasseraustritt in der Spendereinheit integriert und zerstört schädliche Bakterien im Wasser. Während der Lagerung im Tank oder bei Stillstand des Gerätes (Wochenende oder Feiertage), wird das Wasser gekühlt. Der Bezug von sauberem, frischem Wasser zu jeder Zeit wird somit sicher gestellt.

Lieferumfang

- » AQA drink 1 CAS Wasserspender
- » Tropfschale
- » Stromkabel

Optional erhältlich

- » Unterbau mit Tropfschalthalterung und eingehängtem Abwassertank
- » Wasser-Installations-Set
- » CO₂-Installations-Set

AQA drink Hygiene Service

AQAdrink Wasserspender sind technische Produkte, welche das Trinkwasser dem Endverbraucher in hygienisch aufbereiteter Form am Point of Use zur Verfügung stellen. Um einen optimalen Betrieb sowie eine bestmögliche Wasserqualität zu gewährleisten, bedarf es auch richtiger und regelmässiger Pflege. Dies setzt eine regelmässige Pflege und fachmännische Wartung voraus. Bitte hierzu die «8. Wartung und Hygiene» auf Seite 13 und «7.5 CO₂-Druckgasflasche installieren/wechseln bzw. das Gerät einschalten» auf Seite 10 beachten.

3. SICHERHEITSHINWEISE

Diese Einbau- und Bedienungsanleitung enthält grundlegende Hinweise, was im Betrieb und bei der Wartung zu beachten ist. Sie ist daher unbedingt vor Einbau und Inbetriebnahme vom zuständigen Personal zu lesen. Sie muss ständig am Einsatzort des Gerätes verfügbar sein. Es sind nicht nur die unter diesem Abschnitt «Sicherheitshinweise» aufgeführten, allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten, sondern auch die unter anderen Abschnitten eingefügten, speziellen Sicherheitshinweise.

 **Vorsicht!** Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Personen- oder Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

 **Gefahr durch Elektrizität!** Kontaktieren Sie immer einen qualifizierten Elektriker, wenn Sie an Geräten oder Orten arbeiten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind.

 **Hinweis!** Dieses Symbol hebt Empfehlungen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor

Personalqualifikation und Schulung

Das Personal für den Einbau, die Inbetriebsetzung, Bedienung, Wartung und den Service des Gerätes muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und die Überwachung des Gerätes müssen durch den Betreiber genau geregelt sein.

Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Eine Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für Umwelt und Gerät zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche. Im Einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- » Versagen wichtiger Funktionen am Gerät
- » Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Fehlerbehebung
- » Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen

Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser EBA aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie eventuelle interne Arbeits-, Betriebs und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu beachten. Wird das

Gerät in Kombination mit anderen Geräten/Maschinen eingesetzt, so sind die entsprechenden Bedienungsanleitungen zu beachten.

Sicherheitshinweise für den Bediener

Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschliessen.

(Einzelheiten hierzu siehe z.B. in den Vorschriften SEV, VDE und der örtlichen Energieversorgungsunternehmen).

Allgemeine Hygienebedingungen sind zu beachten.

Sicherheitshinweise für Einbau-, Wartungs- und Servicearbeiten

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Einbau-, Wartungs- und Servicearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal wie

- » Elektriker
- » Sanitär-Installateur
- » BWT AQUA Servicetechniker

ausgeführt werden, dass sich durch eingehendes Studium der EBA ausreichend informiert hat. Grundsätzlich gilt, dass Änderungen von Einstellungen im Gerät oder des Steuerprogramms nur von BWT AQUA Servicetechniker oder durch BWT AQUA angewiesenes Personal durchgeführt werden dürfen.

Grundsätzlich sind Arbeiten am Gerät nur im Stillstand durchzuführen. Alle Reparaturen und Servicearbeiten sind im Servicekontrollheft aufzuführen.

DE

Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Umbau und Veränderungen des Gerätes sind nur nach Absprache mit BWT AQUA zulässig. Originalersatzteile und das von BWT AQUA bereitgestellte Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

4. TECHNISCHE DATEN

Masse und Gewichte	CAS
Gerätemasse (B x H x T)	cm 23 x 39,5 x 49
Unterbaumasse (B x H x T)	cm 23 x 81,5 x 49
Zapfhöhe	cm 21
Nettogewicht, Gerät	kg 18
Bruttogewicht, Gerät	kg 20
Anschlüsse	
Netzspannung/-frequenz	V/Hz 220-240/50
Gesamtleistungsaufnahme	W 230
Netzanschluss	Typ Kaltgerätebuchse nach IEC 60320-C13
Trinkwasseranschluss	Zoll 1/4"
Betriebsbedingungen	
Wasserabgabe ungekühlt, still	l/h >120
Wasserabgabe gekühlt, still/CO ₂ *	l/h 20
Wassertemperatur kalt	°C 4-12
Auslaufgeschwindigkeit	l/min 2
Max. Kühlleistung	W 100
Eingangswasserdruck	bar 2
UV-LED-Leistung	Log. 4
Max. CO ₂ -Druck	bar 4,5
Kühltechnik	Flüssigkühlung
Kühlmittel	R600a (18 g)
Wassertank-Kapazität, kalt	l 4
Leckagesicherung	ja
Geräuschpegel	dB(A) 50

* bei Standardbedingungen (ca. 20 °)

5. VERWENDUNG UND AUFBAU

5.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Dieser BWT AQA drink 1 CAS Wasserspender darf ausschliesslich mit Kaltwasser in Trinkwasserqualität gespeist werden.

Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss. Der AQA drink 1 CAS ist ein Wasserspender, welcher direkt an die Trinkwasserleitung angeschlossen wird. Damit steht unbegrenzt sauberes Trinkwasser zur Verfügung (abhängig von der Filterkapazität). Ideal kombinierbar ist der Wasserspender mit BWT Filtertechnologie für perfekten Genuss durch Anreicherung mit Magnesium.

5.2 AUFBAU UND FUNKTION DES AQA DRINK 1 CAS

Der AQA drink 1 CAS Wasserspender bietet drei verschiedene Wasseroptionen:

- gekühlt still
- ungekühlt still
- gekühlt mit CO₂

Abb. 1 zeigt den AQA drink 1 CAS Wasserspender. Auf der Vorderseite sind folgende Elemente integriert:



Abb 1: AQA drink 1 Frontansicht (CAS)

- ① LED Indikatoranzeigen
- ② Auswahltasten
- ③ Tropfschale
- ④ Wasserausgabe

Stellen Sie ein Glas auf das Gitter der Tropfschale unter die Wasserausgabe. Die Wasserausgabe und die UV Lampe starten unverzüglich nach Drücken der gewünschten Auswahltaste. Das Bedienfeld für das CAS Gerät ist in Abb. 2 dargestellt.



Abb. 2: Bedienfeld AQA drink 1 CAS

Bedeutung Auswahltasten



gekühltes Wasser, still



gekühltes Wasser, mit CO₂



ungekühltes Wasser, still

Bedeutung LED Indikatoranzeigen



an, wenn Kaltwasserfunktion ein:
gekühltes Wasser ist verfügbar.



blinkt, wenn Tropfschale/
Abwassertank voll ist oder eine
Leckage detektiert wird.



an, wenn UV-LED eingeschaltet ist.

Die Rückseite des AQA drink 1 CAS Wasserspenders bietet folgende Anschlüsse (Abb. 3):



Abb. 3: Rückseite des AQA drink 1 CAS

- ① Ein-/Ausschalter für die Kühlung (COLD)
- ② Ein-/Ausschalter für die Karbonatorpumpe (CO₂)
- ③ Stromanschluss
- ④ CO₂-Anschluss (CO₂INLET)
- ⑤ Wasseranschluss (WATER INLET)

5.3 FUNKTION DES UV-SYSTEMS

Der BWT AQA drink 1 CAS ist mit einem modernen UVC LED-Desinfektionsreaktor ausgestattet, der direkt vor dem Wasserauslass platziert ist. Dieser verhindert, dass das System mit Bakterien, die sich evtl. am Auslass befinden (z.B. durch die Berührung des Auslasses durch einen Benutzer), kontaminiert wird. Der UV-Reaktor wird automatisch aktiviert, wenn ungekühltes, stilles oder gekühltes, stilles Wasser gespendet wird. Das UV Symbol am Display (Abb. 2) zeigt die korrekte Funktion des UV Systems an, in dem es beim Wasserspenden leuchtet. Zusätzlich aktiviert sich der UV-Reaktor automatisch alle 4 Stunden für 50 Sek., um eine Rückverkeimung zu verhindern. Für mehr hygienische Sicherheit.



Hinweis! Sollte während des Wasserspendevorgangs (ungekühlt/ gekühlt still) das Symbol für die UV-Lampe (siehe Abb. 2) rot blinken, kontaktieren Sie einen BWT Servicetechniker.

5.4 UNTERBAU (OPTIONAL)

Für den Wasserspender AQA drink 1 CAS ist optional ein Unterbau erhältlich (Abb. 4), um den Wasserspender freistehend aufstellen zu können. Der Unterbau verfügt an der Unterseite über höhenverstellbare Standfüße und einen an der Vorderseite integrierten Becherspender. Im Inneren des Unterbaus (Abb. 5) befindet sich ein im oberen Bereich eingehängter Abwassertank mit Abwasserfüllstandsensor. Das Kabel des Füllstandssensors im Unterbau wird an der linken Seite der Bodenplatte des Wasserspenders mit dem Stecker verbunden.

Im Lieferumfang des Unterbaus sind enthalten:

- Integrierter Abwassertank (3 l)
- Tropfschalenhalterung



Abb. 4: Unterbau
(Aussenansicht)



Abb. 5: Unterbau innen mit eingehängtem Abwassertank

Abb. 6: Unterbau ohne eingehängtem Abwassertank

6. BETRIEBS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Diese Einbau- und Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise für den sicheren und effizienten Umgang mit dem AQA drink 1 CAS Wasserspender. Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen bleiben bei jedem Produkt Restgefahren bestehen, besonders bei unsachgemäßem Umgang. Jedes technische Gerät benötigt regelmäßige Wartung und Instandhaltung (»8. Wartung und Hygiene« auf Seite 13), um einwandfrei zu funktionieren.

Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen. Darüber hinaus gelten die am Einsatzort des Geräts gültigen örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen.



Gefahr durch Elektrizität! Vor Wartungsarbeiten am Gerät ist dieses vom Stromnetz zu trennen.

Die Unterbrechung des elektrischen Stroms muss entweder durch das Herausziehen des Stromkabels oder mittels eines bipolaren Netzschatzers an der Steckdose möglich sein.

Falls das Stromkabel beschädigt ist, muss dieses vom Hersteller oder einem qualifizierten Techniker ersetzt werden.

Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

Überprüfen Sie, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der des Installationsorts übereinstimmt.

Das Gerät muss mit einem Erdungsschalter gesichert werden. Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die elektrischen Anschlüsse müssen den lokalen Normen entsprechen

Dieser Wasserspender wurde gemäß der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und den Schutzzvorschriften der EMV-Richtlinie 2014/30/EU konzipiert und konstruiert.



Vorsicht! Bei jeder nicht bestimmungsgemäßen Verwendung z.B. dem Einsatz des Wasserspenders zur Aufbereitung von Wasser, das nicht Trinkwasserqualität besitzt, besteht Gefahr für die Gesundheit beim Trinken von Wasser:

• mikrobiologische Gefahr durch Belastung mit krankheitserregenden Keimen

• Gefahr aus zu hohen Konzentrationen an Schwermetallen oder organischen Verunreinigungen

Vor Wartungsarbeiten an der Trinkwasserversorgung das Gerät von der Wasserversorgung trennen. Die Wasserleitung spülen, bevor das Gerät wieder angeschlossen wird.

Beachten Sie alle länderspezifischen Installationsvorschriften (z.B. DIN 1988, EN 1717), allgemeinen Hygienebedingungen und technischen Daten zum Schutz des Trinkwassers.

Die Materialien des Wasserspenders, die direkt in Kontakt mit dem Wasser kommen, sind gemäß der Bestimmungen und gängigen Normen der Lebensmittelbranche ausgewählt. Das Gerät wurde laut den Bestimmungen des italienischen Ministerialdekrets D.M. 174 vom 06/04/2004 und des D.M. 25 vom 07/02/2012 gebaut.

Vermeiden Sie unnötig lange Lagerzeiten des Geräts, um das Risiko von Stillstandskontaminationen zu minimieren.

Die Leitungen des Kältekreises dürfen nicht beschädigt werden, da sie mit dem Gas R134a gefüllt sind, welches hochentzündlich ist. Überprüfen Sie die Leitungen regelmäßig.

Stellen Sie das Gerät in einem sauberen, trockenen und gut belüftetem Raum auf. Der AQA drink 1 CAS Wasserspender ist für Raumtemperaturen zwischen 5°C und 32°C – Klimaklasse N – konzipiert.

Das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen und offenem Feuer installieren.

Chemikalien, Lösungsmittel und Dämpfe dürfen nicht mit dem Gerät in Berührung kommen.

Der Installationsort muss frostsicher und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt sein.

6.1 GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die angegebenen Hinweise und Empfehlungen sowie die für den Einsatzbereich geltenden örtlichen Trinkwasser- und Entsorgungsvorschriften müssen eingehalten werden. Alle Angaben und Hinweise in dieser Einbau- und Bedie-

nungsanleitung berücksichtigen geltende Normen und Vorschriften, den Stand der Technik, sowie unsere langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen. Abbildungen in dieser Anleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung des Geräts abweichen. Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden. BWT übernimmt keine Haftung für Schäden und Folgeschäden aufgrund:

- » Nichtbeachtung von Angaben in dieser Einbau- und Bedienungsanleitung;
- » nicht bestimmungsgemässer Verwendung;
- » unsachgemässer oder fehlerhafter Installation;
- » unsachgemässer Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung;
- » Verwendung nicht zugelassener Bauteile;
- » fehlender Durchführung der vorgeschriebenen Service- und Austauscharbeiten;
- » eigenmächtiger technischer oder mechanischer Veränderungen oder Umbauten.

6.2 VERANTWORTUNG DES BETREIBERS

- » Die Einbau- und Bedienungsanleitung muss in unmittelbarer Umgebung des Geräts aufbewahrt werden und jederzeit zugänglich sein.
- » Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betrieben werden.
- » Die Angaben dieser Einbau- und Bedienungsanleitung sind vollständig zu befolgen.

6.3 LIZENZBEDINGUNGEN

Die Einbau- und Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Die Überlassung der Anleitung an Dritte, Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sowie Verwertung und/oder Mitteilung des Inhalts sind ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Zu widerhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.



Hinweis! Der Anwender erhält mit dem Erwerb des AQA drink 1 CAS Wasserspenders ein ausschliessliches, nicht übertragbares Nutzungsrecht der vom Hersteller installierten Software.

6.4 QUALIFIZERTES PERSONAL

Nur unterwiesene Personen und Fachpersonal dürfen den Wasserspender installieren, in Betrieb nehmen, und Instand halten.

- » Die unterwiesene Person wurde über die ihr übertragenen Aufgaben und mögliche Gefahren bei unsachgemäßem Gebrauch und Verhalten unterrichtet.
- » Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnis und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage das Gerät zu installieren, in Betrieb zu nehmen und Instand zu halten.



Transportschäden. Defekte Teile müssen sofort ausgetauscht werden.

7.2 WASSERSPENDER VORBEREITEN

Stellen Sie das Gerät auf eine gerade Fläche oder auf den AQA drink 1 CAS Unterbau (optional erhältlich).

Auftischgerät

Positionieren Sie die Tropfschale an den dafür vorgesehenen Ort unterhalb der Wasserausgabe.

Standgerät

Im Unterbau befindet sich eine zweite Tropfschale, diese muss in Verbindung mit dem Unterbau verwendet werden. Die zweite Tropfschale ist mit dem Abwassertank verbunden, der im Unterbau eingehängt ist. Verbinden Sie den im Unterbau vorbereiteten Stecker mit dem Wasserstandssensor im eingehängten Abwassertank.

7.3 FILTER INSTALLIEREN

Die jeweilige Einbau- und Bedienungsanleitung für die Installation von Filtern beachten. Wir empfehlen die auf das Gerät optimal abgestimmten BWT Filter zu verwenden.

7.4 WASSERANSCHLUSS UND BEFÜLLEN DES SYSTEMS



Vorsicht! Beim Montieren von Zubehör (Schläuche, Anschluss-Sets) Einbaumasse und Biegeradien beachten.

Für den Anschluss des Geräts an die Wasserleitung muss ein neues Verbindungsset (Anschlussstücke, Dichtungen und Schläuche) verwendet werden. Kein gebrauchtes Verbindungsset verwenden!

Für den Geräteanschluss nur Schläuche entsprechend DVGW W 543 verwenden.

- » Installieren Sie einen Absperrhahn vor dem Gerät.
- » Installieren Sie den Druckminderer, den Wasserstop und den Wasserfilter fachgerecht und verbinden die Kaltwasserleitung mit dem Wasserspender (WATER INLET).
- » Stellen Sie den Druckminderer auf 3 bar ein, um den Wassereingangsdruck am Gerät zu begrenzen.
- » Öffnen Sie den Absperrhahn.

- » Nun das Gerät an das Stromnetz anschließen bzw. das Gerät einschalten.
- » Auswahltaste für Kaltwasser still (COLD) drücken, bis Wasser aus der Wasserausgabeaustritt.
- » Überprüfen Sie das Gerät auf mögliche un dichte Stellen.

7.5 CO₂-DRUCKGASFLASCHE INSTALLIEREN/WECHSELN BZW. DAS GERÄT EINSCHALTEN



Vorsicht! Warnhinweise und Transport- bzw. Lagervorschriften laut Hersteller beachten.

Gasflaschen vor übermässiger Erwärmung, mechanischer Beschädigung und korrosiven Stoffen schützen.

In Zonen mit erhöhter Brandgefahr keine Gasflaschen anschliessen oder lagern.

Gasflaschen mit mindestens 0,5 m Abstand zu Heizkörpern aufstellen.

Gasflaschen gut zugänglich aufstellen.

Gasflaschen von Notausgängen und Fluchtwegen entfernt aufstellen.

Volle und leere Gasflaschen getrennt lagern und nach Gasart aufteilen.

Gasflaschen nur mit aufgeschraubter Schutzkappe lagern und transportieren.

Gasflaschen nur stehend aufstellen und gegen Sturz sichern.

Gasflaschen nur mit Druckminderer und Sicherheitsventil anschliessen.

Bei Undichtheit und Brand: Flaschenventile sofort schliessen. Erhitzte Flaschen mit Wasser kühlen.

In Werkstätten und Labors nur so viele Reserveflaschen aufstellen, wie für den kontinuierlichen Betrieb notwendig sind.

Flaschenventile weder ölen noch fetten.

Bei Ausserbetriebsetzen der Anlage oder wenn die Gasflaschen leer sind Flaschenventile schliessen.

Sobald das Gerät an die Wasserleitung angeschlossen ist, kann die Installation der CO₂-Druckgasflasche vorgenommen werden. Verwenden Sie ausschliesslich CO₂ für Lebensmittel (E290).



Vorsicht! Aus sicherheitstechnischen Gründen sollte im Fall eines Gasaustrittes die CO₂-Konzentration im Raum den Wert von 3 % nicht überschreiten. Es wird empfohlen vorab bei der CO₂-Gasflascheninstallation entsprechend der verfügbaren Raumgrösse bzw. des verfügbaren Raumvolumens den maximalen CO₂-Flascheninhalt zu ermitteln.

Die CO₂-Gaskonzentration errechnet sich wie folgt:

Die nachfolgende Übersicht zeigt die erforderlichen Raumvolumina der üblichen CO₂ Flaschengrössen (gerechnet mit einer CO₂ Gasdichte von 2 kg/m³):

$$\text{CO}_2 \text{ Gaskonzentration im Raum (Vol.-%)} = \frac{\text{Gasvolumen od. Flascheninhalt (m}^3\text{)}}{\text{Raumvolumen (m}^3\text{)}}$$

DE

CO ₂ Flascheninhalt [kg]	Inhalt [m ³]	Inhalt [l]	Sicherheitstechnisch erforderliches Raumvolumen gerundet [m ³]	Sicherheitstechnisch erforderliche Raumfläche [m ²] (bei Raumhöhe von 2,5 m)
2	1	1.000	35	13,5
3	1,5	1.500	51	14,4
5	2,5	2.500	85	34
6	3	3.000	105	41
10	5	5.000	170	68

Bei einer Überschreitung der errechneten Gasconzentration von 3 % sind folgende Massnahmen möglich:

- » Einsatz einer kleineren CO₂ Gasflasche
- » Vergrösserung des Raumes (z. B. durch Entfernung der Türe)
- » Installation eines CO₂ Gaswarngerätes nach DIN 6653-2
- » Installation einer technischen Lüftung

Installieren



Hinweis! Vor der Installation der CO₂-Flasche sollte eine Funktionsprüfung des Gasdruckminderers durchgeführt werden.

Der CO₂-Druck sollte auf 3 bis 3,5 bar eingestellt werden. Je nach persönlichem Geschmack können bis zu 4 bar eingestellt werden. Je höher der Druck, desto prickelnder das Wasser.

Funktionsprüfung und anschliessen

- 1 Den Gasdruckminderer auf äusserlich erkennbare Schäden überprüfen ①
- 2 Den Gasdruckminderer an die CO₂-Flasche anschrauben
- 3 Das Absperrvventil schliessen ②
- 4 Das Druckgasflaschenventil öffnen und wieder schliessen ③
- 5 Auf Undichtheit prüfen



Abb. 7: Anschließen der CO₂-Druckgasflasche

- 6 Das Druckgasflaschenventil wieder öffnen ③
- 7 An der Einstellschraube ④ den Arbeitsdruck auf ca. 3 bar einstellen ⑤ – grüne Markierung
- 8 An der Einstellschraube ④ den Druck erhöhen bis 7 bar – roten Markierung ⑤
- 9 An der Einstellschraube ④ den Druck stufenweise langsam steigern bis ein leichtes Abblasen beginnt

- 10 An der Einstellschraube ④ den Druck weiter steigern bis das Sicherheitsventil mit einem lauten Geräusch ganz öffnet. Die Druckanzeige ⑤ beobachten, diese sollte einen Wert von ca. 7,7 bar nicht überschreiten
- 11 Sofort danach das Druckgasflaschenventil schliessen ③ und die Einstellschraube ④ auf 0 bar zurückdrehen um eine Vereisung zu verhindern
- 12 Druckgasflaschenventil ③ wieder öffnen und den richtigen Arbeitsdruck von 3 bar einstellen ④
- 13 Schlauch am Gasdruckminderer anschliessen ⑥
- 14 Schlauch am CO₂-Eingang des Wasserspenders anschliessen
- 15 Absperrventil öffnen ②



Vorsicht! CO₂-Druckgasflasche nur eine Vierteldrehung öffnen (eine komplette Öffnung vom Ventil hat keinen Einfluss auf die Menge vom CO₂ im Wasser).

CO₂-Druckgasflasche gemäss Abb. 8 anschliessen.

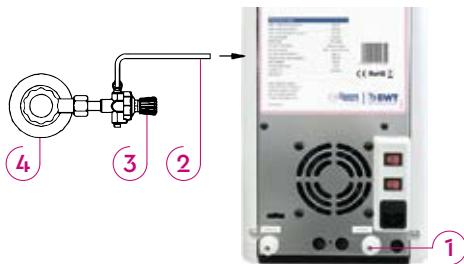


Abb. 8: CO₂-Druckgasflasche anschliessen

- ① CO₂-Anschluss (CO₂INLET)
- ② Schlauch
- ③ Handrad zur Druckregulierung
- ④ CO₂-Druckgasflasche



Hinweis! Der CO₂ Druck muss mindestens 0,5 bar höher sein als der Eingangswasserdruck, um eine korrekte Karbonisierungsfunktion zu gewährleisten.

Wechseln

Kontrollieren:

Den am Druckminderer vorhandenen CO₂-Druck kontrollieren. Ist der aktuelle Manometerzeiger unter 1 bar gefallen, wird der Druck für die optimale Zubereitung des CO₂-Wassers nicht mehr ausreichend sein. Bitte wechseln Sie die CO₂-Flasche.

Demontieren:

- » Die Stromzufuhr des Geräts trennen.
- » Das Handrad an der CO₂-Druckgasflasche im Uhrzeigersinn schliessen.
- » Die Verschraubung am Druckminderer langsam öffnen und den anstehenden Restdruck abbauen.
- » Anschliessend die Druckgasflasche entnehmen.

Vorbereiten:

- » Die Gewindeschutzabdeckung von der neuen Druckflasche entfernen.
- » Um Verunreinigungen am Flaschenaustrittsventil zu entfernen, das Flaschenventil kurz öffnen.



Vorsicht! Die Flasche steht unter Druck, Ventil nur leicht öffnen und nicht gegen Personen richten!

Anschliessen:

- » Den Druckminderer mit dem Flaschenventilgewinde verschrauben.
- » Ggf. Flasche wieder in der Halterung befestigen.
- » Nach Anschluss der Gasflasche das Gerät wieder an das Stromnetz anschliessen.
- » Prüfen Sie den CO₂-Druck, dieser sollte bei 3 bar liegen.

7.6 KÜHLTEMPERATUR EINSTELLEN (CAS)

Das Thermostat (um die Kühltemperatur einzustellen) befindet sich auf der linken Seite unter der Abdeckung. Stellen Sie das Thermostat auf die gewünschte Temperatur ein.

7.7 LECKAGESICHERUNG

Im Inneren des Wasserspenders, vorne links integriert in der Bodenplatte, befindet sich ein Leckagesensor.

Wenn der Leckagesensor Wasser detektiert, ertönt ein akustisches Signal, das Tropfschalen-Symbol blinkt und es kann kein Wasser mehr bezogen werden. Falls das Gerät mit einem Ab-

wassertank ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass dieser leer ist. Falls das akustische Signal weiterhin ertönt, die Tropfschalen-LED weiter blinkt und kein Wasserbezug möglich ist, detektiert der Leckagesensor immer noch Wasser im Gerät oder in der Tropfschale. Trennen Sie den Wasserspender vom Stromnetz für 10 Sekunden und schließen Sie diesen wieder an. Falls das Problem weiterhin besteht, trennen Sie den Wasserspender vom Stromnetz und kontaktieren Sie einen Servicetechniker.

8. WARTUNG UND HYGIENE

8.1 KONTROLLE UND VERANTWORTUNG DURCH DEN BETREIBER

Für eine einwandfreie Hygiene sollte der BWT AQA drink Wasserspender durch eine verantwortliche und geschulte Person wöchentlich gepflegt werden. In Abhängigkeit von der Nutzungsintensität sowie dem Aufstellort kann ein kürzeres Hygieneintervall erforderlich sein. Zu Ihrer Sicherheit und Ihrer Kunden gegenüber empfehlen wir Ihnen die durchgeführte Pflege und Hygienearbeiten auf einem Kontrollblatt zu dokumentieren.



Hinweis! Während der Reinigung Hygienehandschuhe tragen.

Falls während der Reinigung eine Beschädigung oder Undichtheit festgestellt wird, sofort Wasserzufluss schliessen, vom Stromnetz trennen und Servicetechniker verständigen.

Keinen Wasserstrahl zur Reinigung des Geräts verwenden.

Zur Reinigung ein weiches Tuch verwenden.

8.2 BETRIEBSPAUSEN

Bei Betriebspausen von längerer Dauer das Absperrenventil im Zulauf des Wasserspenders schliessen und das Gerät von der Stromversorgung trennen (Netzstecker ziehen). Nach Betriebspausen den Wasserspender mit 2-3 Liter Wasser spülen, bevor er wieder benutzt wird. Bei einer Stillstandszeit von mehr als zwei Wochen muss der Wasserspender durch einen Wartungstechniker hygienisiert werden (»8. Wartung und Hygiene« auf Seite 13). Bei Verwendung von BWT Filtern sind zudem die Hinweise in den jeweiligen Einbau- und Bedienungsanleitungen zu berücksichtigen.

8.3 WARTUNGSINTERVALL

Der Wartungsintervall ist abhängig von der bezogenen Wassermenge/Wasserqualität (Filterkapazität beachten) und den Umgebungsgegebenheiten. Wir empfehlen spätestens jährlich eine Reinigung und Desinfektion des Wasserspenders sowie den Austausch des eingesetzten Wasserfilters durch qualifiziertes Fachpersonal zu veranlassen.

Für die wöchentliche Reinigung gibt es zwei Reinigungsmittel:

DE

Desinfektionsspray



Artikel-Nr. 149733

Anwendung: Unverdünnt auf die zu desinfizierende Oberfläche aufsprühen, 5 Minuten einwirken lassen, kein Nachspülen notwendig.

Entkalkerspray



- 1 Für die Entfernung von Kalkflecken. Mit dem Entkalkerspray die grossen Oberflächen sowie Auffangschale und Gitter der AQUAdrink Geräte gut einsprühen.
- 2 Nach ca. 30 Sek. die Flächen mit dem Hygienetuch sorgfältig abwischen. Einen Becher Kaltwasser entnehmen und verwerfen.

Artikel-Nr. 138081

Vorgehen

- » Wir empfehlen, Hygienehandschuhe während der Reinigung zu tragen.
- » Wasserauffangschale und -gitter entfernen, leeren und reinigen.
- » Oberfläche des Gerätes mit dem Entkalkerspray von Kalkflecken befreien und anschliessend mit dem Desinfektionsspray reinigen und desinfizieren.
- » Mit dem Desinfektionsspray Bezugssymbole, Spenderdüse und Wasserausgabebereich einsprühen, eine Minute wirken lassen und dann abwischen.
- » Gerät wieder elektrisch anschliessen und auf korrekte Funktion prüfen.

- » Falls eine Beschädigung oder Undichtheit festgestellt wird, sofort Wasserzufuhr schliessen und Servicetechniker bestellen.

9. WARTUNG UND SERVICE

BWT AQA drink Wasserspender sind technische Geräte, welche das Trinkwasser dem Endverbraucher in hygienisch aufbereiteter Form am «Point of Use» zur Verfügung stellen. Um einen optimalen Betrieb sowie eine bestmögliche Wasserqualität zu gewährleisten, bedarf es auch einer richtigen und regelmässiger, fachmännischer Wartung. Mit einem AQUAconfiance Service Abonnement ist sichergestellt, dass der BWT AQA drink Wasserspender Ihnen jederzeit die bestmögliche Wasserqualität für jeden Geschmack bietet.

Wartung und Service an Mietgeräten

Wenn Sie Ihren BWT AQA drink Wasserspender gemietet haben, stellen wir sicher, dass Ihr Gerät einmal pro Jahr fachmännisch gewartet wird. Bei der jährlichen Wartung (im Mietpreis enthalten) werden Verbrauchs- und Verschleiss-

teile ausgetauscht und eine komplette Desinfektion sowie Entkalkung (bei Heisswassergeräten) durchgeführt. Bei Störungen, die nicht mit den Hinweisen siehe «10. Störungsbehebung» auf Seite 15 beseitigt werden können, bitten wir Sie, unsere Kundenbetreuung zu kontaktieren.

Wartung und Service im Kundeneigentum

Wir empfehlen Ihnen aus hygienischen Gründen den BWT AQA drink Wasserspender einmal pro Jahr zu warten. Mit einem Service Abonnement erhalten Sie einen professionellen Servicepartner für Ihren BWT AQA drink. Mit einem Service Abonnement übernehmen wir für Sie die Verantwortung für die Wartung sowie die technische Kontrolle Ihres Wasserspenders BWT AQA drink und können Ihnen so eine optimale Trinkwasserqualität sicherstellen. Für die Erstellung Ihres persönlichen Service Abonnements bitten wir Sie, unsere Kundenbetreuung zu kontaktieren.

BWT Kundenbetreuung:

 +41 800 88 99 88
 aqadrink@bwt-aqua.ch

10. STÖRUNGSBEHEBUNG

DE

Fehler	Ursache	Fehlerbehebung
Kein Bezug von Wasser möglich	Nicht genügend Leitungsdruck der Wasserversorgung	Wasserleitungsdruck erhöhen
	Filterkerze ist verblockt	Neuen Filter einsetzen
	Problem der Druckregelung oder Pumpe im Gerät	Servicetechniker kontaktieren
	Nicht ans Stromnetz angeschlossen	Gerät ans Stromnetz anschliessen
Zu geringer Wasserbezug	Filterkerze ist verblockt	Neuen Filter einsetzen
	Eingangswasserdruck zu niedrig	Eingangswasserdruck überprüfen und ggf. erhöhen
Kein Bezug von kaltem Wasser möglich	Ein-/Ausschalter für Kühlung (COLD) ist aus	Ein-/Ausschalter für die Kühlung (COLD) auf der Rückseite einschalten
	Kühlmittel ist aufgebraucht	Servicetechniker kontaktieren
	Problem mit dem Thermostat oder Kompressor	Servicetechniker kontaktieren
	Kein Wasser in Kaltwasserleitung	Die Wasserversorgung kontrollieren. Wenn diese in Ordnung ist, die Wasserleitungen im Gerät kontrollieren
	Eisbildung im Kaltwassertank	Gerät ausschalten bzw. vom Stromnetz trennen und ca. 24 Stunden ausgeschaltet lassen. Somit kann gebildetes Eis abschmelzen.
Kein Bezug von Wasser mit CO ₂ möglich	Nicht genug Wasser im Tank	Wasserzufluss überprüfen bzw. ggf. Leitungen im Gerät überprüfen.
	Pumpe defekt	Servicetechniker kontaktieren
	CO ₂ -Ein-/Ausschalter an der Rückseite ist ausgeschaltet	CO ₂ -Ein-/Ausschalter an der Rückseite einschalten
	CO ₂ -Druck ist zu hoch	CO ₂ -Druckgasflasche schliessen und Druck mithilfe des Druckreglers ablassen. Die Auswahltaste für CO ₂ drücken und Wasser ablaufen lassen, um den Druck im Karbonator abzubauen. Die Auswahltaste für CO ₂ loslassen, wenn kein kohlensäurehaltiges Wasser mehr ausfliesst. Die CO ₂ -Druckgasflasche wieder öffnen und den Druck auf 3 bar einstellen. Die Auswahltaste für CO ₂ -Wasser drücken bis Wasser mit CO ₂ ausläuft.
Kaltwasser nicht kalt genug	Thermostat nicht richtig eingestellt	Thermostat kontrollieren und ggf. Temperatur verringern
Wasser enthält zu wenig CO ₂	CO ₂ -Druckgasflasche ist aufgebraucht	CO ₂ -Druckgasflasche austauschen.
	CO ₂ -Tank muss entlüftet werden	Wasser abdrehen und so lange die CO ₂ -Ausgabe betätigen, bis nur mehr Gas kommt. Dann das Wasser wieder aufdrehen und das CO ₂ frisch füllen lassen
Beim Betätigen der Auswahltaste CO ₂ tritt nur CO ₂ aus	Pumpe reagiert nicht	Das Gerät für 30 Sekunden vom Stromnetz trennen und wieder verbinden und erneut CO ₂ -Taste betätigen.
Beleuchtung an der Wasserausgabe blinkt	Abwassertank ist voll	Abwassertank entleeren
	Leckagesensor aktiviert	Servicetechniker kontaktieren

Fehler	Ursache	Fehlerbehebung
Wasser tritt aus	Wasserleitungen im Gerät defekt	Wasserhahn schliessen, vom Stromnetz trennen, danach Servicetechniker kontaktieren
Tropftasse-LED blinkt, ein akustisches Signal ertönt und Wasserausgabe ist nicht möglich	Abwassertank ist voll Leckage detektiert	Abwassertank entleeren. Gegebenenfalls das Gerät 10 Sek. vom Stromnetz trennen und wieder anschliessen. Servicetechniker kontaktieren.
UV-LED-Indikator am Bedienfeld blinkt, ein akustisches Warnsignal ertönt und kein Wasserbezug möglich	UV-Lampe nicht richtig angeschlossen bzw. defekt	Das Gerät vom Stromnetz trennen, die Steckverbindung aus- und wieder einstecken und das Gerät wieder einschalten. Wenn die UV-Lampe nicht funktioniert das Gerät nochmals vom Stromnetz trennen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, Servicetechniker kontaktieren.

11. AQA DRINK 1 CAS HYGIENE-CHEKLISTE

Bauteil	Art der Tätigkeit	Häufigkeit der Tätigkeit			auszuführen durch
		täglich	wöchentlich	jährlich	
Externes Gehäuse und Gerätefront	Reinigung	✓			Kunde/Betreiber (Oberfläche des Geräts mit einem Entkalkerspray von Kalkflecken befreien und anschliessend mit einem Hygienespray reinigen und desinfizieren.)
Wasserausgabeteile	Desinfektion	✓			Kunde/Betreiber (mit Entkalkerspray und Hygienespray reinigen und desinfizieren)
Tropfschale und -gitter	Reinigung		✓		Kunde/Betreiber (unter fliessendem Wasser mit handelsüblichem mildem Reiniger)
	Leerung	✓			Kunde/Betreiber
Ventilations-schlüsse	Reinigung			✓	Qualifiziertes Fachpersonal
Wasserkreislauf im Wasser-spender	Desinfektion			✓	Qualifiziertes Fachpersonal
Filter	Austausch			✓ jährlich oder nach Verbrauch der Kapazität	Qualifiziertes Fachpersonal.
Sicherheits-prüfung CO ₂	Prüfung Druckgas-minderer, Dichtigkeits-prüfung des gesamten Geräts			✓ (bzw. 2-Jahres-Rhythmus)	Qualifiziertes Fachpersonal (nur durch befähigte Person)

12. ELEKTRO-NORM SNR 462638

Gemäss dem Eidgenössischen Starkstrominspektorat (ESTI) muss vor der Übergabe eines elektrischen Gerätes an den Betreiber bzw. Nutzer oder nach der Instandhaltung oder -setzung, eine Schlusskontrolle nach Elektro-Norm SNR 462638 erfolgen.

Diese Norm beschreibt Prüfungen die durchzuführen sind, um nachzuweisen, dass von elektrischen Geräten bei bestimmungsgemässem Gebrauch keine elektrische Gefahr für den Benutzer und die Umgebung ausgeht:

- » Sichtprüfung
- » Schutzleitermessung
- » Ableit-/Differenzstrommessung
- » Berührungsstrommessung
- » Isolationsmessung

BWT AQUA AG bietet Ihnen diesen Service der Schlusskontrolle nach SNR 462638 mit unseren speziell ausgebildeten Servicetechnikern an

13. GEWÄHRLEISTUNG

Sie haben ein langlebiges und servicefreundliches Produkt gekauft. Jedoch benötigt jede technische Anlage regelmässige Servicearbeiten, um die einwandfreie Funktion zu erhalten.

Die Gewährleistung gilt nur dann, wenn die in «8. Wartung und Hygiene» auf Seite 13 aufgeführten Wartungsarbeiten regelmässig durchgeführt werden. Für die Wartungsarbeiten dürfen nur Original BWT AQUA Produkte verwendet werden.

Wir empfehlen, eine Servicevereinbarung AQA confiance mit BWT AQUA abzuschliessen.

DE

14. ENTSORGUNG

Das Gerät besteht aus verschiedenen Werkstoffen, die fachgerecht entsorgt werden müssen. Entsorgung nach den örtlichen und kantonalen Bestimmungen.



Das Symbol für die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten zeigt an, dass diese Geräte nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Beauftragen Sie bitte für die umweltgerechte Entsorgung:

BWT Kundenbetreuung:

- +41 800 88 99 88
- aqadrink@bwt-aqua.ch

15. ZUBEHÖR

Sie finden umfangreiches Zubehör in unserem Onlineshop www.bwt-shop.ch

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY

Ich suche...

WARENSORTEN
0 GÄSTECHI - CHF 0.00

WASSERSPENDER | HYGIENE PRODUKTE | WASSERAUFBEREITUNG | POOLWASSERPFLEGE | TISCHWASSERFILTER

| REGENERIERERSALZ

DE

Home > Wasserspender

EINKAUFEN NACH ANZEIGEN 30 pro Seite SORTIEREN NACH Position 1

AKTIVER FILTER Kategorie: Glasflaschen & Karaffen x

Alles löschen

PREIS

CHF 1.85 - CHF 8700

Glasflasche BWT 0.75 L (bei Karton) CHF 71.00	Glasflasche BWT 0.50 L (bei Karton) CHF 67.00	Glasflasche BWT 0.375 L (bei Karton) CHF 64.00
Glaskaraffe Deluxe 1.2 L CHF 36.00	Glaskaraffe Standard 1.1 L CHF 34.00	Glasflasche Refill Pink 0.55 L CHF 11.00
Glasflasche Refill Blau 0.55 L CHF 11.00	Trinkglas mit BWT Logo 3 dl (bei Karton) CHF 35.00	Glasflasche Magnesium Minerizer - 0.55 L CHF 26.00

16. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Konformitäts- erklärung

DE



Die Firma BWT AQUA AG erklärt, dass das Produkt Trinkwasserspender mit den nachfolgenden Spezifikationen:

Handelsname des Produktes/Modell/Bautyp:
BWT AQA drink 1 / CAS

in Übereinstimmung zu den nachfolgenden Richtlinien konstruiert, hergestellt und endgefertigt wurde:

2014/30/EU Richtlinie für Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie (NSR)

Für die Konzipierung des Gerätes wurden nachfolgende harmonisierte Normen angewendet:

EN 61000-6-1 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

EN 61000-6-3 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

EN 60335-1: 2012 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

EN 62233:2008 Messung der elektromagnetischen Felder

Herstelleradresse : BWT AQUA AG, Hauptstrasse 192, CH-4147 Aesch, Tel.: + 41 (0) 61 755 88 99

Aesch, 24.09.2019

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Jermann'.

Patrik Jermann
Geschäftsführer BWT AQUA AG

17. HYGIENEPROTOKOLL

Installationsort: _____

Datum der Installation: _____

Rohwasserhärte in °fH: _____

Wassereingangsdruck (bar): _____

Filtertyp: _____

Instruierte Personen: _____

Kommentare: _____

Table of contents

EN

1. INTRODUCTION	23
2. PRODUCT DESCRIPTION	24
3. SAFETY INSTRUCTIONS	24
4. TECHNICAL DATA	25
5. USE AND CONSTRUCTION	26
6. OPERATING AND SAFETY INSTRUCTIONS	28
7. INSTALLATION AND COMMISSIONING	29
8. MAINTENANCE AND HYGIENE	33
9. MAINTENANCE AND SERVICE	33
10. TROUBLESHOOTING	35
11. AQA DRINK 1 CAS HYGIENE CHECKLIST	36
12. ELECTRICAL STANDARD SNR 462638	37
13. WARRANTY	37
14. DISPOSAL	37
15. ACCESSORIES	38
16. DECLARATION OF CONFORMITY	39
17. HYGIENE PROTOCOL	40
18. CLEANING AND DISINFECTION MANUAL	61



EN

1. INTRODUCTION

Thank you for choosing our product! We are sure you will be happy with your AQA drink water dispenser.

Please read through the installation and operating manual carefully. It will help you to familiarise yourself with the AQA drink water dispenser device and make the most of its functions, convenience and range of safety features.

The installation and operating manual contains important information for operating the device safely, correctly and economically.

Your attention helps to avoid danger, minimise repair costs and downtimes, increase the reliability and extend the service life of the device. Please note that the failure to follow the provisions described below voids any warranty claims.

BWT AQUA cannot be held responsible for damages arising due to incorrect use.

The installation and operating manual must be available at all times at the location where the device is used. It must be read and used by everyone who is commissioned to work on the AQA drink water dispenser.

If you require technical advice, you can contact our customer service team at any time.

Do you know that

- » man should drink 8 cups of water a day?
- » two thirds of the human body consists of water?
- » water plays a significant role in digestion?
- » cold water increases metabolism in the body?
- » water gives energy, helps in weight control and keeps the mind clear?
- » water quenches thirst (better than sugar-sweetened drinks) and tastes wonderful when chilled?

BWT Customer Service:

+41 800 88 99 88
 aqadrink@bwt-aqua.ch

Please provide us with the following information:

This operating manual belongs to the AQA drink

Model **BWT AQA drink 1 CAS**

Serial number:

2. PRODUCT DESCRIPTION

Functionality

AQA drink 1 CAS is a water dispenser which is connected directly to the drinking water supply. This provides an unlimited supply of clean drinking water. In addition, the environment is protected because the expensive transport of mineral water bottles and gallons can be dispensed with. The device was developed according to the latest state of the art. Its filtration system removes impurities such as sediments, chlorine and particles. Thanks to its unique Class A UV technology, a supply of clean, fresh water is guaranteed – free of harmful bacteria.

The water dispenser, which is connected to the main water supply, provides for an immediate and continuous supply of clean, fresh water. The delivery and storage of large water bottles is eliminated, as is the lugging and lifting of heavy gallons, which is a health hazard.

The UV lamp is integrated into the dispenser unit when water is dispensed, destroying harmful bacteria in the water. During storage in the tank or when the unit is not in use (weekends or holidays), the water is cooled. The supply of clean, fresh water at any time is thus ensured.

Scope of delivery

- » AQA drink 1 CAS water dispenser
- » Drip tray
- » Power cable

Optionally available

- » Substructure with drip tray holder and suspended waste water tank
- » Water installation set
- » CO₂ installation set

AQA drink Hygiene Service

AQAdrink water dispensers are technical products which make drinking water available to the end user in a hygienically treated form at the point of use. In order to ensure optimal operation as well as the best possible water quality, proper and regular maintenance is also required. This requires regular care and professional maintenance. Please refer to "8. Maintenance and hygiene" on page 33 and "7. Installation and commissioning" on page 29.

3. SAFETY INSTRUCTIONS

These installation and operating instructions contain basic information on what must be observed during operation and maintenance. It must therefore be read by the personnel responsible before installation and start-up. It must always be available at the place of use of the device. Observe not only the general safety instructions listed in this section «Safety instructions», but also the special safety instructions included in other sections.



Caution. This symbol indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in personal injury or property damage.



Danger due to electricity! Always contact a qualified electrician when working on equipment or in locations marked with this symbol.



Notice! This symbol highlights recommendations for efficient and trouble-free operation

Personnel qualification and training

The personnel for installation, commissioning, operation, maintenance and service of the device must have the appropriate qualification for this work. The area of responsibility, authority and monitoring of the device must be precisely regulated by the operator.

Dangers in case of non-observance of the safety instructions

Non-observance of the safety instructions may result in danger to persons as well as to the environment and the device. Failure to comply with the safety instructions will result in the loss of any claims for damages. In detail, non-observance may result in the following hazards, for example:

- » Failure of important functions on the device
- » Failure of prescribed methods for maintenance and troubleshooting
- » Danger to persons due to electrical and mechanical effects

Safety-conscious work

The safety instructions listed in this EBA, the existing national regulations for accident prevention and any internal work, operating and safety regulations of the operator must be observed. If the device is used in combination with other devices/machines, the corresponding operating instructions must be observed.

Safety instructions for the operator

Hazards due to electrical energy must be excluded.
(For details, see e.g. the SEV, VDE and local power supply company regulations).
General hygiene conditions must be observed.

Safety instructions for installation, maintenance and service work

The operator must ensure that all installation, maintenance and service work is carried out by authorized and qualified personnel such as

- » Electrician
- » Sanitary installer
- » BWT AQUA service technician

who have adequately informed themselves by studying the EBA in detail. As a general rule, changes to settings in the device or the control program may only be carried out by BWT AQUA service technicians or personnel instructed by BWT AQUA.

Unauthorized conversion and production of spare parts

Conversion and modifications of the device are only permitted after consultation with BWT AQUA. Original spare parts and the accessories provided by BWT AQUA are used for safety. The use of other parts may void the liability for the resulting consequences.

EN

4. TECHNICAL DATA

Dimensions and weights		
Dimensions (W x H x D)	cm	23 x 39,5 x 49
Cabinet dimensions (W x H x D)	cm	23 x 81,5 x 49
Tap height	cm	21
Net weight, unit	kg	18
Gross weight, unit	kg	20
Connections		
Mains voltage/frequency	V/Hz	220-240/50
Total power consumption	W	230
Mains connection	Typ	IEC 60320-C13 appliance coupler
Drinking water connection	Zoll	1/4"
Operating conditions		
Water output at room temperature, still	l/h	>120
Water output at room temperature, still/CO ₂ *	l/h	20
Water temperature cold	°C	4-12
Output flow rate	l/min	2
Max. cooling capacity	W	100
Input water pressure	bar	2
UV lamp output	Log.	4
Max. CO ₂ pressure	bar	4.5
Cooling technology	Liquid cooling	
Coolant	R600a (18 g)	
Water tank capacity, cold	l	4
Leakage protection		ja
Noise level	dB(A)	50

* under standard operating conditions (approx. 20 °C)

5. USE AND CONSTRUCTION

5.1 USE FOR THE INTENDED PURPOSE

This BWT AQA drink 1 CAS water dispenser may only be fed with cold water with drinking water quality. Any other use is regarded as not in accordance with the intended purpose. The AQA drink 1 CAS is a water dispenser which is connected directly to the drinking water supply. Unlimited access to clean drinking water is thus available (depending on the filter capacity). Ideally, the water dispenser can be combined with BWT filter technology for perfect enjoyment thanks to enrichment with magnesium.

EN

5.2 CONSTRUCTION AND FUNCTION OF THE AQA DRINK 1 CAS

The AQA drink 1 CAS water dispenser offers three different water options:

- cooled and still
- room temperature and still
- cooled with CO₂

Fig. 1 shows the AQA drink 1 CAS water dispenser. The following elements are included: on the front:



Fig. 1: Front view of the AQA drink 1 (CAS)

- ① LED indicators
- ② Selection buttons
- ③ Drip tray
- ④ Water outlet

After the water dispenser has been installed (Chapter 5), the required type of water can be chosen. Place a glass on the grid of the drip tray under the water outlet and choose the required type of drinking water by pressing one of the selection buttons. Water dispensing and UV sterilization start immediately. The control panel for the CAS device is shown in Fig. 2



Fig. 2: Control panel of the AQA drink 1 (CAS)

Explanation of selection buttons



Cooled water, still



carbonated water with CO₂



Room temperature water, still

Explanation of the LED indicators



LED indicator COLD is on when the cold water function is on: cooled water is available.



flashes when the drip tray/waste water tank is full or a leak is detected.



on when UV LED is switched on.

The rear panel of the AQA drink 1 CAS water dispenser has the following connections (fig. 3):



Fig. 3: Rear panel of the AQA drink 1 CAS

- ① On/off switch for the cooling function (COLD)
- ② On/off switch for the carbonator pump (SODA)
- ③ Power connection
- ④ CO₂ connection (CO₂ INLET)
- ⑤ Water connection (WATER INLET)

5.3 FUNCTION OF THE UV-SYSTEM

The BWT AQA drink 1 CAS is equipped with a modern UVC LED disinfection reactor, which is installed directly before the water outlet. This prevents the system from being contaminated with bacteria that may be present at the outlet (e.g. when a user touches the outlet). The UV symbol (see Fig. 2) on the display indicates the correct function of the UV system, in which it lights up when water is dispensed. In addition, the UV reactor activates automatically every 4 hours for 10 sec. to prevent recontamination. For more hygienic safety.



Note! If the symbol for the UV lamp (see Fig. 2) flashes red during the water dispensing process (ambient/cooled still), contact a BWT service technician.

5.4 BASE (OPTIONAL)

The AQA drink 1 CAS water dispenser (fig. 4) is also available with an optional base for installing the water dispenser as a free-standing unit. The base has height-adjustable feet on the underside and an integrated cup dispenser on the front. A wastewater tank with a wastewater level sensor is connected to the upper section inside the base (fig. 5 and fig. 6). The cable for the level sensor in the cabinet is connected to the plug on the left-hand side of the base plate of the water dispenser.

EN

The scope of supply for the base comprises:

- Integrated wastewater tank (3 l)
- Drip tray holder



Fig. 4: Cabinet (external view)



Fig. 5: Interior with wastewater tank in place

Fig. 6: Interior without wastewater tank in place

6. OPERATING AND SAFETY INSTRUCTIONS

These installation and operation instructions contain important information concerning the safe and efficient use of the AQA drink 1 CAS water dispenser. Despite all safety precautions, there remain residual hazards with every product, especially if it is not handled properly. Every technical device requires regular maintenance and servicing "8. Maintenance and hygiene" on page 33 to work properly. Compliance with all safety and handling instructions provided is a fundamental requirement for safe operation. In addition, the local accident prevention regulations and general safety regulations valid at the location of the device apply.

EN



Danger due to electricity! Before performing maintenance work on this device, it must be disconnected from the mains supply.

It must be possible to disconnect the electric current either by pulling out the power cable or by means of a bipolar mains switch at the socket.

If the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer or a qualified technician.

Do not use extension cables or multiple adapters.

Check to ensure that the voltage indicated on the type plate matches that in the installation location.

The device must be secured with an earthing switch. Earthing the device is a legal requirement.

The electrical connections must comply with local standards.

This water dispenser was designed and constructed in accordance with the Low Voltage Directive 2014/35/EC and the protection regulations of the EMV directive 2014/30/EC.



Caution! In the event of any use other than for the intended purpose, e.g. the use of the water dispenser for the treatment of water which is not of drinking water quality, drinking this water may constitute a danger to health:

- microbiological risk as a result of exposure to pathogenic germs
- risk due to high concentrations of heavy metals or organic contaminants

Before maintenance work is carried out on the drinking water supply, disconnect the device from the water supply. Rinse the water pipe before the device is reconnected.

Comply with all country-specific installation regulations (e.g. DIN 1988, EN 1717), general hygiene conditions and technical data relating to the protection of drinking water.

The materials of the water dispenser which are in direct contact with the water comply with the regulations and common food industry standards. The device was manufactured according to the provisions of the Italian Ministerial Decree D.M. 174 of 06/04/2004 and D.M. 25 of 07/02/2012.

Avoid storing the device for unnecessarily long periods in order to minimise the risk of microbial contamination.

The lines of the coolant circuit must not be damaged because they are filled with R134a gas, which is highly inflammable. Check the lines on a regular basis.

Set up the unit in a clean, dry and well-ventilated room. The AQA drink 1 CAS water dispenser is designed for room temperatures of between 5 °C and 32 °C – climate class N.

Do not set up the unit near sources of heat or open flames.

Chemicals, solvents and vapours must not come into contact with the device. The installation location must be protected from frost and direct sunlight.

6.1 WARRANTY AND DISCLAIMER

The specified information and recommendations, as well as the local drinking water and waste disposal regulations valid for the application in question, must be complied with. All information and instructions in these installation and operating instructions take account of applicable standards and regulations, the state of the art, as well as our many years of knowledge and experience. Illustrations in this manual are intended to provide a basic understanding and may vary from the actual design of the device. No claims may be derived from this. BWT can accept no liability for damage or consequential damage due to:

- » non-compliance with the information given in these installation and operating instructions;
- » use for purposes other than the intended purpose;
- » incorrect or faulty installation;
- » incorrect commissioning, operation and maintenance;
- » use of components that have not been approved;
- » non-performance of the prescribed service and replacement work;
- » unauthorised technical or mechanical changes or modifications.



Note! Define clear guidelines for the relevant responsibility for operation, installation, maintenance and repairs.

6.2 RESPONSIBILITY OF THE OPERATING COMPANY

- » The installation and operating instructions must be kept in the immediate vicinity of the device and must be accessible at all times.
- » The device may only be operated in a technically correct and operationally safe condition.
- » The information in these installation and operating instructions must be complied with, at all times.

6.3 LICENCE TERMS

The installation and operating instructions are protected by copyright. The transfer of these instructions to third parties, reproduction of any kind – including extracts – as well as the exploitation and/or disclosure of the content are not permitted without the written consent of the manufacturer. Any breach or infringement will result in liability for damages. We reserve the right to assert further claims.



Note! With the acquisition of the AQA drink 1 CAS water dispenser, the user receives an exclusive, nontransferable right to use the software installed by the manufacturer.

6.4 QUALIFIED PERSONNEL

Only trained personnel and staff may install, put into operation and maintain the water dispenser.

- » The trained person has been informed of the tasks entrusted to him/her, and of possible dangers in the event of improper use or behaviour.

7. INSTALLATION AND COMMISSIONING



Note! The following laws must be observed while installing and operating of the system:

- Technical rules for drinking water installation.
- Ordinance relating to the quality of water intended for human consumption (drinking water ordinance).

All delivered AQA drink 1 CAS water dispensers comply with the EU Directives 2011/65/EU and 2015/863/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Prior to installation, read "4. Technical data" on page 25 and "6. Operating and safety instructions" on page 28.

Set up and operate the device in a vertical position.

Do not place the device directly against a wall. Leave a distance of at least 15 cm.

7.1 UNPACKING THE WATER DISPENSER

Remove your device from the packaging. Check that the shipment is complete and has not been damaged in transit. Defective parts must be replaced immediately.

7.2 PREPARING THE WATER DISPENSER

Place the device on a level surface or on the AQA drink 1 CAS base (optional).

Table-top unit

Position the drip tray in the intended place below the water outlet.

Stand-alone device

The cabinet includes a second drip tray; this must be used in conjunction with the cabinet. The second drip tray is connected to the wastewater tank, which is mounted in the cabinet. Connect the prepared plug in the cabinet to the water level sensor mounted in the wastewater tank.

7.3 INSTALLING THE FILTER

Observe the installation and operating instructions for the installation of filters. We recommend using BWT filters, which are ideally suited for the device.

7.4 CONNECTING THE WATER AND FILLING THIS SYSTEM



Caution! When installing accessories (hoses, connection kits), observe the installation dimensions and bending radii.

A new connection kit (connection pieces, seals and hoses) must be used to connect the device to the water supply. Do not use a used connection kit!

To connect the device, use only hoses that comply with DVGW W 543 (DVGW – German Technical and Scientific Association for Gas and Water).

- » Install a shut-off valve before the device.
- » Install the pressure reducer, the water stop and the water filter correctly and connect the cold water pipe to the water dispenser (WATER INLET).
- » Set the pressure reducer to 3 bar to limit the incoming water pressure at the device.
- » Long connection tubes will cause significant pressure drop. When these are used check the actual pressure directly in front of the dispenser. The filter itself does cause a pressure drop of ca. 0.2-0.5 bar which should also be accounted for. The unit needs at least 2 bar of pressure to operate nominally.
- » Open the shut-off valve.
- » Connect the unit to the mains supply and switch it on at the rear using the SODA or COLD switch.
- » Wait 2 minutes until the carbonator have filled automatically.
- » Press the selection button for still, cold water (COLD) until water comes out of the water outlet.

- » Press the selection key for ambient water (STILL) until water comes out of the water outlet.
- » Briefly press the selection key for sparkling water.
- » Check the device for possible leaks.
- » After 20 minutes, the full cooling capacity is reached and the unit is now ready for use.

7.5 CO₂ GAS CYLINDER: CALCULATION, INSTALLATION & CHANGE



Caution! Observe the manufacturer's warnings and transportation and storage regulations. Protect gas cylinders from excessive heat, mechanical damage and corrosive substances. Do not connect or store gas cylinders in zones with an increased fire hazard.

Place gas cylinders at a distance of at least 0.5 m from radiators. Place gas cylinders so that they are easily accessible.

Place gas cylinders away from emergency exits and escape routes.

Store full and empty gas cylinders separately and according to the type of gas.

Gas cylinders may only be stored and transported when the covering cap is screwed on. Gas cylinders must be stored upright and secured against falling over.

Only connect gas cylinders with pressure reducers and safety valves.

In the event of leaks or fire: close the cylinder valves immediately. Cool heated cylinders with water.

In workshops and laboratories, set up only as many reserve cylinders as you need for continuous operation.

Do not oil or grease cylinder valves.

Close the cylinder valves when the unit is to be decommissioned or when the gas cylinders are empty.

Once the device is connected to the water supply, the CO₂ gas cylinder can be installed. Use only food grade CO₂ (E290).



Caution! For safety reasons, in the event of a gas leak, the CO₂ concentration in the room must not exceed 3%. During the installation of the CO₂ gas cylinders, it is recommended that the maximum CO₂ cylinder content should be determined in advance in accordance with the available room size or the available room volume.

The CO₂ gas concentration is calculated as follows:

The following overview shows the required room volumes for common CO₂ cylinder sizes (calculated on the basis of a CO₂ gas density of 2 kg/m³):

CO₂ gas concentration in the room (vol.%) =

Gas volume or cylinder content (m³)

Room volume (m³)

CO ₂ cylinder content [kg]	Content [m ³]	Content [l]	Room volume required for safety reasons (m ³)	Room surface area required for safety reasons (m ²) (for a room height of 2.5 m)
2	1	1.000	35	13,5
3	1,5	1.500	51	14,4
5	2,5	2.500	85	34
6	3	3.000	105	41
10	5	5.000	170	68

If the calculated gas concentration of 3% is exceeded, the following measures are possible:

- » Use of a smaller CO₂ gas cylinder
- » Increase in the size of the room (e. g. by removing doors)
- » Installation of a CO₂ gas warning device in accordance with DIN 6653-2
- » Installation of technical ventilation

Installing



Note! A functional check of the gas pressure reducer should be carried out before installing the CO₂ cylinder.

The CO₂ pressure should be set to 3 to 3,5 bar. Depending on personal taste, up to 4 bar can be set. The higher the pressure, the more sparkling the water.

Functional check and connection

- 1 Check the gas pressure reducer for visible external damage ⑦.
- 2 Screw the gas pressure reducer onto the CO₂ cylinder.
- 3 Close the shut-off valve ②.
- 4 Open the pressurised gas cylinder valve and close it again ③.
- 5 Check for leaks.
- 6 Open the pressurised gas cylinder valve ③.



Fig. 7: Connecting the pressurised CO₂ gas cylinder

- 7 Use the adjusting screw ④ to set the working pressure to 3.5 – 4 bar ⑤ – green mark.
- 8 Use the adjusting screw ④ to increase the pressure to 7 bar – red marking ⑤.
- 9 Use the adjusting screw ④ to slowly increase the pressure step by step until a slight blowoff begins.

- 10 Use the adjusting screw ④ to increase the pressure further until the safety valve opens fully with a loud noise. Observe the pressure gauge ⑤; this should not exceed a value of approx. 7.7 bar.
- 11 Close the pressurised gas cylinder valve ③ immediately afterwards and turn the adjusting screw ④ back to 0 bar to prevent icing.
- 12 Open the pressurised gas cylinder valve ③ again and set the correct working pressure of 3.5 – 4 bar ④.
- 13 Connect the hose to the gas pressure reducer ⑥.
- 14 Connect the hose to the CO₂ inlet of the water dispenser.
- 15 Open the shut-off valve ②.



Caution! Only open the CO₂ gas cylinder a quarter of a turn (opening the valve completely has no influence on the amount of CO₂ in the water).

Connect the CO₂ gas cylinder as shown in fig. 8.

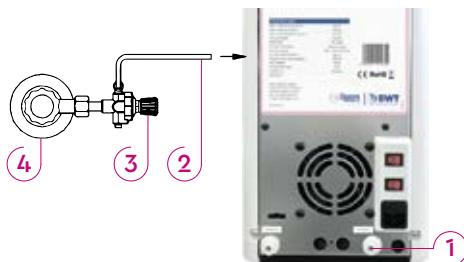


Fig. 8: Connecting the CO₂ gas cylinder

- ① CO₂ connection (CO₂ INLET)
- ② Hose
- ③ Hand wheel for regulating the pressure
- ④ CO₂ gas cylinder



Note! The CO₂ pressure must be at least 0.5 bar higher than the inlet water pressure to ensure a correct carbonation function.

REPLACING

Checking:

Check the CO₂ pressure at the pressure reducer. If the current pressure gauge pointer has fallen below 2 bar, the pressure will no longer

be sufficient for the optimum preparation of the CO₂ water. Please change the CO₂ cylinder.

Removing:

- » Disconnect the power supply of the device.
- » Close the hand wheel on the CO₂ gas cylinder by turning it clockwise.
- » Slowly open the screw connection on the pressure reducer and relieve any residual pressure.
- » Then release the gas cylinder from its holder.

Preparing:

- » Remove the thread protector from the new gas cylinder.
- » Open the cylinder valve briefly to remove any dirt from the cylinder outlet valve.



Caution! The cylinder is under pressure, open the valve only slightly and do not direct it at people!

Connecting:

- » Screw the pressure reducer onto the cylinder valve thread.
- » If necessary, secure the cylinder in the holder again.
- » Once the gas cylinder has been connected, connect the device to the mains power supply.
- » Check the CO₂ pressure, which should be below 4.5 bar.

7.6 SETTING THE COOLING TEMPERATURE (CAS)

The thermostat (for setting the cooling temperature) is located on the left-hand side under the plastic cover. Set the thermostat to the desired temperature.

7.7 LEAKAGE PROTECTION & DRIP TRAY

Inside the water dispenser, integrated in the base plate at the front left, there is a leakage sensor.

If the leakage sensor detects water, an acoustic signal sounds, the drip tray LED flashes and no more water can be drawn. If the appliance is equipped with a waste water tank, make sure that it is empty. If the acoustic signal continues to sound, the drip tray LED continues to flash and no water can be drawn from the tank, the

leakage sensor still detects still water in the appliance or in the drip tray. Disconnect the water dispenser from the mains for 10 seconds and reconnect it. If the problem persists, disconnect the water dispenser from the mains and contact a service technician.

8. MAINTENANCE AND HYGIENE

8.1 CONTROL AND RESPONSIBILITY BY THE OPERATOR

For perfect hygiene, the BWT AQA drink water dispenser should be maintained weekly by a responsible and trained person. Depending on the intensity of use as well as the place of installation, a shorter hygiene interval may be necessary. For your own safety and that of your customers, we recommend that you document the maintenance and hygiene work performed on a control sheet.



Note! Wear hygienic gloves during cleaning. If any damage or leakage is detected during cleaning, immediately shut off the water supply, disconnect from the mains and call a service technician.

Do not use a water jet to clean the device.
Use a soft cloth for cleaning.

8.2 OPERATING BREAKS.

In the event of longer breaks in operation, close the shut-off valve in the water dispenser inlet and disconnect the device from the power supply (pull out the mains plug). After breaks in operation rinse the water dispenser with 2–3 liters of water before using it again. If the water dispenser is not in use for more than two weeks, it must be sanitized by a maintenance technician ("8. Maintenance and hygiene" on page 33). When using BWT filters, the instructions in the respective installation and operating manuals must also be observed.

8.3 MAINTENANCE INTERVAL

The maintenance interval depends on the water quantity/water quality used (note filter capacity) and the ambient conditions. We recommend that the water dispenser be cleaned and disinfected at least once a year and that the water filter used be replaced by qualified personnel.

There are two cleaning agents for weekly cleaning:

Disinfection spray



Article no. 149736

Application: Spray undiluted onto the surface to be disinfected, allow to act for 5 minutes, no rinsing necessary.

EN

Descaler spray



1 For the removal of lime stains. Spray the large surfaces as well as the drip tray and grille of the AQUAdrink devices well with the descaling spray.

2 After approx. 30 sec. carefully wipe the surfaces with the hygiene cloth. Remove one cup of cold water and discard.

Article no. 138081

Procedure

- » We recommend wearing hygienic gloves during cleaning.
- » Remove, empty and clean the water collection tray and grille.
- » Remove limescale stains from the surface of the unit using the descaling spray and then clean and disinfect with the disinfection spray.
- » Spray the cover symbols, dispenser nozzle and water dispensing area with the disinfectant spray, allow to act for one minute and then wipe off.
- » Reconnect the unit electrically and check for correct operation.
- » If any damage or leakage is detected, immediately shut off the water supply and call for service.

9. MAINTENANCE AND SERVICE

BWT AQA drink water dispensers are technical devices that make drinking water available to the end user in a hygienically treated form at the

«point of use». In order to ensure optimum operation and the best possible water quality, correct and regular professional maintenance is also required. An AQUAconfiance service subscription ensures that the BWT AQA drink water dispenser provides you with the best possible water quality for every taste at all times.

Maintenance and service on rental units

If you have rented your BWT AQA drink water dispenser, we will ensure that your device is professionally serviced once a year. During the annual maintenance (included in the rental price), consumable and wear parts are replaced and a complete disinfection and decalcification (for hot water devices) is carried out. In case of malfunctions that cannot be remedied with the instructions see "10. Troubleshooting" on page 35, please contact our customer service.

Maintenance and service in the customer's property

For hygienic reasons, we recommend that you service the BWT AQA drink water dispenser once a year. With a service subscription, you receive a professional service partner for your BWT AQA drink. With a service subscription, we take over the responsibility for the maintenance as well as the technical control of your BWT AQA drink water dispenser and can thus guarantee you optimum drinking water quality. To set up your personal service subscription, please contact our customer service department.

BWT Customer service:



+41 800 88 99 88



aqadrink@bwt-aqua.ch

10. TROUBLESHOOTING

EN

Error	Cause	Error recovery
Water is not dispensed	Not enough water pressure in the water supply	Increase the water pressure
	Filter cartridge is blocked	Insert new filter
	Problem with the pressure regulation or the pump in the device	Contact a service technician
	Not connected to the power supply	Connect the device to the power supply
Not enough water is dispensed	Filter cartridge is blocked	Insert new filter
	Incoming water pressure too low	Check and, if necessary, increase incoming water pressure
Cold water cannot be dispensed	On/off switch for cooling (COLD) is off	Switch on the on/off switch for the cooler (COLD) on the rear panel
	No coolant available	Contact a service technician
	Problem with the hermostat or compressor	Contact a service technician
	No water in cold water pipe	Check the water supply. If it is OK, check the water pipes in the appliance
	Ice formation in the cold water tank	Switch off the appliance or disconnect it from the mains and leave it switched off for approx. 24 hours. This allows any ice that has formed to melt
Cannot dispense CO ₂	Not enough water in the tank	Top up the water or refill the tank and check the device's pipework
	Defective pump	Contact a service technician
	CO ₂ on/off switch on the rear panel is switched off	Switch the CO ₂ on/off switch to on
	CO ₂ pressure is too high	Close the pressurised CO ₂ cylinder and release the pressure using the pressure regulator. Press the CO ₂ selection button and let the water drain to release the pressure in the carbonator. Release the CO ₂ selection button when no more carbonated water flows out. Open the pressurised CO ₂ cylinder again and set the pressure to 3 bar. Press the selection button for CO ₂ water until water with CO ₂ flows out.
Cold water not cold enough	Thermostat is not set correctly	Check the thermostat, adjustment screw under the right side-panel, and, if necessary, reduce the temperature
Water contains too little CO ₂	CO ₂ gas cylinder is empty	Replace the CO ₂ gas cylinder.
	CO ₂ tank must be vented	Turn off the water and actuate the CO ₂ outlet until only gas escapes. Then turn on the water again and allow the CO ₂ to refill
When the CO ₂ button is pressed, only CO ₂ escapes	Pump does not react	Disconnect the device from the power supply for 30 seconds and reconnect and press the CO ₂ key again. Make sure that the CO ₂ function switch is turned on.
Lighting at the water outlet flashes	Wastewater tank is full	Empty the waste water tank.
	Leakage is detected	Contact service technician

Error	Cause	Error recovery
Water leakage	Water pipes in the device are defective	Close the water tap, disconnect the device from the power supply, then contact a service technician
Drip cup LED flashes, an acoustic signal sounds and water dispensing is not possible	Wastewater tank is full	Empty the waste water tank. If necessary, disconnect the appliance from the mains for 10 seconds and reconnect it.
	Leakage is detected	Contact service technician.
UV LED indicator on the control panel flashes, an acoustic warning signal sounds and no water withdrawal possible	UV lamp not connected correctly or defective	Disconnect the appliance from the mains, unplug and reconnect the plug the connector in and out again and switch the unit back on. If the UV lamp does not work, disconnect the unit from the mains again. If the problem persists, contact the service technician.

EN

11. AQA DRINK 1 CAS HYGIENE CHECKLIST

Component	Type of action	Frequency of action			To be performed by
		daily	weekly	annually	
External housing and front panel	Cleaning	✓			Customer/operating company (remove lime marks from the surface of the device using a descaling spray and then clean and disinfect using a sanitary spray)
Water outlet parts	Disinfection	✓			Customer/operating company (clean and disinfect using a sanitary spray)
Drip tray, grid or waste water tank	Cleaning		✓		Customer/operating company (under running water with standard mild cleaner)
	Emptying	✓			Customer/operating company
Cooling fins	Cleaning			✓	Authorised, qualified technical staff
Water circuit in the water dispenser	Disinfection			✓	Authorised, qualified technical staff
Filter	Replacement			✓ annually or after capacity has been used up	Authorised, qualified technical staff
CO ₂ safety check	Check the gas pressure reducer and check the entire device for leaks			✓ (or every 2 years)	Authorised, qualified technical staff (only by competent person)

12. ELECTRICAL STANDARD SNR 462638

According to the Swiss Federal Inspectorate for Heavy Current Installations (ESTI), a final inspection in accordance with electrical standard SNR 462638 must be carried out before an electrical appliance is handed over to the operator or user or after maintenance or installation.

This standard describes tests that must be carried out to prove that electrical equipment does not pose an electrical hazard to the user and the environment when used as intended:)

- » Visual inspection
- » Protective conductor measurement
- » Leakage/differential current measurement
- » Contact current measurement
- » Insulation measurement

BWT AQUA AG offers you this service of the final inspection according to SNR 462638 with our specially trained service technicians

13. WARRANTY

You have purchased a durable and service-friendly product. However, every technical system requires regular service work to maintain proper functioning.

The warranty only applies if the maintenance work listed in chapter "9. Maintenance and service" on page 33 is carried out regularly. Only original BWT AQUA products may be used for the maintenance work.

We recommend concluding a service agreement AQA confiance with BWT AQUA.

14. DISPOSAL

The unit consists of various materials that must be disposed of properly. Please arrange for environmentally friendly disposal: Disposal in accordance with local and cantonal regulations.



The symbol for separate collection of electrical and electronic equipment indicates that this equipment must not be disposed of with household waste.

Please commission the environmentally friendly disposal:

BWT Customer service:

- +41 800 88 99 88
- aqadrink@bwt-aqua.ch

EN

15. ACCESSORIES

You will find many accessories in our online shop www.bwt-shop.ch

EN

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY

Je suis à la recherche de

PANIER
0 Articles - CHF 0.00

FONTAINE D'EAU | PRODUITS D'HYGIÈNE | TRAITEMENT D'EAU | EAU DE PISCINE | CARAFES FILTRANTE

| SEL RÉGÉNÉRANT

Accueil > Fontaine d'eau

FILTRER PAR

AFFICHER: 30 par page

TRIÉR PAR: Position

FILTRE ACTIF

Catégorie: Bouteilles & carafes en verre x

Tout supprimer

PRIX

CHF 1,86 - CHF 8700

 Bouteille en verre BWT 0,75 L (boîte de 6) 71,00 CHF	 Bouteille en verre BWT 0,5 L (boîte de 6) 67,00 CHF	 Bouteille en verre BWT 0,375L (boîte de 6) 64,00 CHF
 Carafe en verre Deluxe 1.2 L 36,00 CHF	 Carafe en verre Standard 1.1 L 34,00 CHF	 Bouteille en verre Refill Rose 0.55 L 11,00 CHF
 Bouteille en verre Refill Bleu 0.55 L 11,00 CHF	 Verre à boire avec logo BWT 3 cl (boîte de 6) 35,00 CHF	 Bouteille en verre Magnesium Mineralizer - 0.55 litre 26,00 CHF

16. DECLARATION OF CONFORMITY



Declaration of conformity

EN



The company BWT AQUA AG declares, that the product water dispenser with the following specifications:

Trade name of product/Modell/Type:
BWT AQA drink 1 / CAS

have been designed, manufactured and assembled according the following directives:

2014/30/EU Guideline for electromagnetic compatibility (EMC)

2014/35/EU "Low Voltage Directive" (LVD)

The following harmonised guidelines were applied:

EN 61000-6-1 Electromagnetic compatibility (EMC)

EN 61000-6-3 Electromagnetic compatibility (EMC)

EN 60335-1: 2012 Safety for household and similar of electrical appliances

EN 62233:2008 Measurement of electromagnetic fields

Manufacturer: BWT AQUA AG, Hauptstrasse 192, CH-4147 Aesch, Tel.: + 41 (0) 61 755 88 99

Aesch, 24.09.2019

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Jermann'.

Patrik Jermann
Managing Director BWT AQUA AG

17. HYGIENE PROTOCOL

Installation site: _____

Water inlet pressure: _____

Water inlet pressure °fH: _____

Water inlet pressure (bar) : _____

Type of filter: _____

Instructed persons: _____

Comments: _____

Table des matières

FR

1. INTRODUCTION	43
2. DESCRIPTION DU PRODUIT	44
3. CONSIGNES DE SÉCURITÉ	44
4. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES	46
5. UTILISATION ET COMPOSITION	46
6. CONSEILS D'UTILISATION ET DE SÉCURITÉ	48
7. INSTALLATION ET MISE EN SERVICE	50
8. MAINTENANCE ET HYGIÈNE	53
9. MAINTENANCE ET ENTRETIEN	54
10. DÉPANNAGE	55
11. LISTE DE CONTRÔLE DE L'HYGIÈNE DE L'AQA DRINK 1 CAS	56
12. NORME ÉLECTRIQUE SNR 462638	57
13. GARANTIE	57
14. ÉLIMINATION	57
15. ACCESSOIRES	58
16. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ	59
17. PROTOCOLE D'HYGIÈNE	60
18. INSTRUCTIONS DE NETTOYAGE ET DÉSINFECTION	61



FR

1. INTRODUCTION

Nous vous remercions d'avoir opté pour notre produit ! Nous sommes persuadés que votre fontaine à eau BWT AQA drink vous donnera entière satisfaction.

Lisez attentivement le Manuel de Montage et d'Utilisation (MMU). Il vous aidera à vous familiariser avec la fontaine à eau BWT AQA drink et ses fonctions et à bénéficier pleinement de tout le confort et de la sécurité d'utilisation qu'elle vous offre.

Le présent MMU contient des consignes importantes, destinées à vous permettre d'utiliser l'appareil en toute sécurité, de manière conforme et rentable. Le respect de ces consignes vous aidera à éviter les risques, à réduire les coûts de réparation et les pannes ainsi qu'à assurer la fiabilité à votre appareil, tout en prolongeant sa durée de vie.

Nous vous prions de bien vouloir noter que tout non-respect des consignes ci-dessous entraînera l'annulation de la garantie. BWT AQUA ne saurait être tenue responsable d'un quelconque dommage dû à l'utilisation inappropriée de l'appareil.

Le MMU doit toujours être disponible sur le lieu d'utilisation de l'appareil. Toute personne chargée de travailler avec la fontaine à eau BWT AQA drink est tenue de le lire et d'appliquer les consignes. Si vous souhaitez obtenir des conseils techniques, notre service après-vente se tient à votre disposition à tout moment :

Service client BWT :
📞 +41 800 88 99 88
✉ aqadrink@bwt-aqua.ch

Savez-vous que

- » les êtres humains devraient boire 8 verres d'eau par jour ?
- » deux tiers du corps humain sont composés d'eau ?
- » l'eau joue un rôle déterminant dans la digestion ?
- » l'eau froide renforce le métabolisme corporel ?
- » l'eau apporte l'énergie nécessaire pour contrôler son poids et garder l'esprit clair ?
- » l'eau étanche efficacement la soif (mieux que les boissons sucrées) et possède un goût merveilleux lorsqu'elle est bien fraîche ?

Merci de nous fournir les informations ci-dessous :

Le présent MMU fait partie intégrante de l'appareil BWT AQA drink
modèle **BWT AQA drink 1 CAS**

Numéro de série

2. DESCRIPTION DU PRODUIT

Principe de fonctionnement

BWT AQA drink 1 CAS est une fontaine à eau conçue pour être directement raccordée au réseau d'eau potable. Grâce à cette caractéristique particulière, il est capable de vous fournir de l'eau potable d'une hygiène irréprochable et en quantité illimitée. L'alimentation par le réseau d'eau potable contribue également à la protection de l'environnement, car elle rend inutile le transport coûteux de bouteilles et bonbonnes d'eau minérale. Cet appareil a été conçu conformément aux dernières avancées technologiques. Son système de filtration élimine efficacement les impuretés comme les dépôts, le chlore et les particules solides. Grâce à sa technologie unique de désinfection au rayonnement UV intégrée dans le réservoir d'eau froide, nous garantissons à chaque utilisateur de pouvoir s'approvisionner en eau potable propre et fraîche, exempte de toute bactérie nocive.

Dès son raccordement au réseau d'eau potable, ce distributeur vous fournira instantanément et en continu de l'eau potable toujours propre et fraîche. Ainsi, il vous permettra de vous affranchir non seulement de l'approvisionnement et du stockage de lourdes bonbonnes d'eau, mais aussi de leur manutention pénible comportant en plus un risque pour la santé des personnes chargées de cette tâche.

La lampe émettrice du rayonnement UV est intégrée à la sortie d'eau de l'appareil afin d'en éliminer tous les germes nocifs. Lors du stockage dans le réservoir ou lorsque l'appareil est à l'arrêt (durant les week-ends ou jours fériés), l'eau stockée est réfrigérée. Ainsi, l'appareil vous assure à tout moment l'approvisionnement en eau propre et fraîche.

Contenu de la livraison

- » Fontaine à eau AQA drink 1 CAS
- » Bac d'égouttement
- » Câble électrique

Disponible en option

- » Bac avec support pour bac d'égouttement et réservoir d'eaux usées intégré
- » Kit d'installation du raccord d'eau
- » Kit d'installation pour le CO₂

Le Service d'hygiène AQA drink

Les fontaines à eau potable AQA drink sont des produits techniques conçus pour mettre l'eau potable traitée hygiéniquement à la disposition de l'utilisateur sur leur lieu d'implantation. Pour assurer que leur exploitation se fasse toujours dans des conditions optimales et qu'ils

puissent toujours vous fournir une eau potable de la meilleure qualité possible, ces appareils requièrent une maintenance périodique assurée par du personnel compétent. À ce sujet, nous vous demandons également de bien vouloir tenir compte des consignes figurant aux chapitre 8 « Maintenance et hygiène » en page 53 et chapitre 7.5 « Installer/remplacer la bouteille de CO₂/ allumer l'appareil » en page 51.

3. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Ce manuel de montage et d'utilisation contient des informations fondamentales concernant les points à respecter dans le cadre de l'utilisation et de la maintenance. Par conséquent, le personnel responsable doit impérativement l'avoir lu avant le montage et la mise en service. Il doit toujours être disponible sur le lieu d'utilisation de l'appareil. Les consignes de sécurité générales du présent paragraphe « Consignes de sécurité » ainsi que les consignes de sécurité spécifiques mentionnées dans les autres paragraphes doivent être respectées.



Attention ! Ce symbole indique une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des dommages corporels ou matériels.



Danger dû à l'électricité ! Contactez toujours un électricien qualifié lorsque vous travaillez sur des appareils ou dans des endroits marqués de ce symbole.



Remarque ! Ce symbole met en évidence les recommandations pour un fonctionnement efficace et sans problème.

Qualification et formation du personnel

Le personnel chargé du montage, de la réparation, de l'utilisation, de la maintenance et du service après-vente de l'appareil doit posséder les qualifications correspondantes pour ces travaux. L'exploitant est tenu d'arrêter des règles précises définissant les responsabilités, les compétences et la surveillance de l'appareil.

Risques en cas de non-respect des consignes de sécurité

Le non-respect des consignes de sécurité peut représenter un danger pour les personnes ainsi que pour l'environnement et l'appareil. Le non-respect des consignes de sécurité entraîne l'invalidité de toute demande de dommages-intérêts. Le non-respect des consignes

peut notamment provoquer les risques suivants, par exemple :

- » la défaillance de fonctions essentielles de l'appareil
- » l'inefficacité des méthodes de maintenance et de dépannage spécifiées par le fabricant
- » la mise en danger du personnel par des conséquences électriques et mécaniques

Pour travailler en toute sécurité

Vous êtes tenu de respecter les consignes de sécurité figurant dans ce MMU, les règlements nationaux en vigueur relatifs à la prévention des accidents ainsi que les éventuels règlements internes relatifs au travail, à l'exploitation et à la sécurité de l'exploitant.

Si l'appareil est utilisé en combinaison avec d'autres appareils / machines, les instructions d'utilisation correspondantes doivent être respectées.

Consignes de sécurité à l'attention de l'utilisateur

Les risques que représente l'énergie électrique doivent être exclus. (pour plus de détails, veuillez vous référer, par ex., aux directives de l'Association suisse des électriciens, de la VDE et des fournisseurs locaux d'électricité).

Les conditions générales d'hygiène doivent être respectées.

Consignes de sécurité pour les travaux de montage, d'entretien et de maintenance

L'exploitant est tenu de s'assurer que tous les travaux de montage, d'entretien et de maintenance soient réalisés par un personnel qualifié et agréé comme

- » des électriciens
- » des installateurs d'équipements sanitaires
- » des techniciens de service BWT AQUA

et que ces derniers se soient suffisamment informés au préalable par une lecture attentive du MMU. En principe, les modifications des réglages de l'appareil ou du programme de commande doivent être réalisées exclusivement par un technicien de service de BWT AQUA ou par un personnel engagé par BWT AQUA. En principe, les travaux doivent être réalisés uniquement sur l'appareil à l'arrêt. Toutes les réparations et tous les travaux d'entretien doivent être notés dans le manuel d'entretien.

Transformation arbitraire et production de pièces de rechange

La transformation et les modifications de l'appareil sont possibles uniquement avec l'accord préalable de BWT AQUA. Les pièces de rechange d'origine et les accessoires fournis par BWT AQUA contribuent à la sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant de l'utilisation d'autres pièces.

4. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Dimensions et poids		CAS
Dimensions de l'appareil (l x h x p)	cm	23 x 39,5 x 49
Dimensions du meuble bas (l x h x p)	cm	23 x 81,5 x 49
Hauteur du robinet	cm	21
Poids net, appareil	kg	18
Poids brut, appareil	kg	20
Type		
Tension/fréquence du secteur	V/Hz	220-240/50
Consommation de courant totale	W	230
Branchement secteur	Type	Prise de courant pour appareils réfrigérants selon CEI 60320-C13
Raccord d'eau potable	Pouces	1/4"
Conditions d'exploitation		
Débit d'eau à température ambiante, eau plate	l/h	>120
Débit d'eau refroidie, eau plate/gazeuse*	l/h	20
Température de l'eau froide	°C	4-12
Vitesse de débit	l/min	2
Capacité de refroidissement max.	W	100
Pression de l'eau non traitée	bar	2
Puissance de la lampe UV	Log.	4
Pression de CO ₂ max.	bar	4.5
Technique de refroidissement	Refroidissement par liquide	
Moyen de refroidissement	R600a (18 g)	
Capacité du réservoir d'eau froide	l	4
Protection contre les fuites	oui	
Niveau sonore avec compresseur activé	dB(A)	50

* dans des conditions standard (env. 20 °C)

5. UTILISATION ET COMPOSITION

5.1 UTILISATION CONFORME

La fontaine à eau BWT AQA drink 1 CAS doit être alimentée exclusivement avec de l'eau froide potable. Toute autre utilisation ne serait pas conforme. L'AQA drink 1 CAS est directement reliée à la conduite d'eau potable. De cette manière, les utilisateurs disposent d'un accès illimité à l'eau potable (en fonction de la capacité du filtre). Il est conseillé de combiner cette fontaine à eau avec la technologie de filtre BWT Magnesium, pour une eau plus savoureuse, enrichie en magnésium.

5.2 COMPOSITION ET FONCTION DE L'AQA DRINK 1 CAS

La fontaine à eau AQA drink 1 CAS offre trois options différentes :

- » eau plate réfrigérée;
- » eau plate à température ambiante;
- » eau gazeuse réfrigérée

L'image 1 montre la fontaine à eau AQA drink 1 CAS. Les éléments ci-contre sont présents sur la face avant :



Image 1: Vue de face de l'AQA drink 1 (CAS)

① Indicateurs LED

② Boutons de sélection

③ Bac d'égouttement

④ Sortie d'eau

Posez un verre sur la grille du bac d'égouttement sous la sortie d'eau. La lampe UV s'active dès que vous avez pressé le bouton de sélection souhaité et l'eau est distribuée. Le panneau de commande de l'appareil CAS est représenté sur l'image 2.



Image 2: Panneau de commande de l'AQA drink 1 CAS

Signification des boutons de sélection



eau plate réfrigérée



eau gazeuse réfrigérée



eau plate à température ambiante

Signification des indicateurs LED



Indicateur LED COLD allumé : la fonction eau froide est activée, de l'eau réfrigérée est disponible.



clignote lorsque le bac d'égouttement/le réservoir d'eau usée est plein ou qu'une fuite est détectée.



s'allume lorsque la LED UV est allumée.

La face arrière de la fontaine à eau AQA drink 1 CAS propose les raccordements suivants (image 3) :



FR

Image 3: Arrière de l'AQA drink 1 CAS

- ① Interrupteur pour activer ou désactiver le refroidissement (COLD)
- ② Interrupteur pour activer ou désactiver la pompe du carbonateur (CO₂)
- ③ Raccordement électrique
- ④ Raccordement CO₂ (CO₂INLET)
- ⑤ Alimentation en eau (WATER INLET)

5.3 FONCTIONNEMENT DU SYSTÈME UV

Le BWT AQA drink 1 CAS est équipé d'un réacteur de désinfection UVC LED moderne, placé directement devant la sortie d'eau. Celui-ci empêche que le système soit contaminé par des bactéries qui se trouvent éventuellement à la sortie (par ex. lorsqu'un utilisateur touche la sortie). Le réacteur UV est automatiquement activé lorsque de l'eau plate, réfrigérée ou non, est distribuée. Le symbole UV sur l'écran (fig. 2) indique le bon fonctionnement du système UV en s'allumant lors de la distribution d'eau. De plus, le réacteur UV s'active automatiquement toutes les 4 heures pendant 50 secondes afin d'éviter la contamination par des germes. Pour une sécurité hygiénique accrue.



Remarque ! Si le symbole de la lampe UV (voir image 2) clignote en rouge pendant la distribution d'eau (réfrigérée ou non), contactez un technicien de service BWT.

5.4 MEUBLE BAS (EN OPTION)

Pour la fontaine à eau AQA drink 1 CAS, vous pouvez vous procurer un meuble bas en option (image 4) qui vous permettra d'installer la fontaine à eau de façon autonome. Le meuble bas est équipé de pieds réglables en hauteur et un distributeur de gobelets est intégré à l'avant. À l'intérieur (image 5) y est suspendu un réservoir d'eaux usées équipé d'un détecteur de remplissage. Le câble du détecteur de remplissage du bac est relié à la prise du côté gauche du socle de la fontaine à eau.

Les accessoires suivants sont fournis avec le meuble bas:

- Réservoir d'eaux usées (3 l) intégré
- Support pour le bac d'égouttement



Image 4: meuble bas (aspect extérieur)



Image 5: Intérieur du meuble bas avec réservoir d'eaux usées intégré

Image 6: Intérieur du meuble bas sans réservoir d'eaux usées intégré

6. CONSEILS D'UTILISATION ET DE SÉCURITÉ

Ce manuel d'installation et d'utilisation contient des remarques importantes permettant d'assurer une manipulation sécurisée et efficace de la fontaine à eau AQA drink 1 CAS. Malgré toutes les mesures de sécurité, il reste pour chaque produit des risques résiduels, particulièrement en cas d'utilisation non conforme. Chaque appareil technique a besoin d'une maintenance et d'un entretien réguliers chapitre 8 « Maintenance et hygiène » en page 53 pour fonctionner parfaitement.

Le respect de toutes les consignes de sécurité et d'utilisation indiquées est une condition essentielle pour que le dispositif fonctionne de façon sécurisée. Par ailleurs, les règlements de prévention des accidents spécifiques au site où l'appareil est installé et les consignes de sécurité générales s'appliquent.



Danger : électricité ! Avant d'effectuer des travaux d'entretien sur l'appareil, il faut le débrancher de l'alimentation électrique.

Pour interrompre l'alimentation électrique, débrancher le câble électrique ou utiliser le commutateur principal bipolaire de la prise.

Si le câble électrique est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant ou par un technicien qualifié.

Ne pas utiliser de rallonges électriques ni d'adaptateurs multiples.

Vérifier que la tension indiquée sur la plaque signalétique correspond à celle du lieu d'installation.

L'appareil doit être sécurisé avec un sectionneur de terre. La mise à la terre de l'appareil est prescrite par la loi.

Les raccordements électriques doivent être conformes aux normes locales.

Cette fontaine à eau a été conçue et construite conformément à la directive de basse tension 2014/35/CE et aux normes de protection de la directive CE 2014/30/CE.



Attention ! Chaque utilisation non conforme de l'appareil, par exemple si la fontaine à eau est utilisée pour traiter de l'eau non potable, en-

traîne des risques sanitaires liés à la consommation de l'eau :

- danger microbiologique par exposition à des germes pathogènes
- danger de concentration trop élevée de métaux lourds ou d'impuretés organiques

Débrancher l'appareil de l'alimentation en eau potable avant de réaliser les travaux d'entretien de l'alimentation en eau. Purger la conduite d'eau avant de raccorder à nouveau l'appareil.

Respecter toutes les consignes d'installation propres au pays (par ex. DIN 1988, EN 1717), les règles d'hygiène générales et les informations techniques concernant la protection de l'eau potable.

Les matériaux de la fontaine à eau qui sont en contact direct avec l'eau sont sélectionnés conformément aux directives et normes classiques du secteur alimentaire. L'appareil a été construit suivant les directives des décrets ministériels italiens D.M. 174 du 06/04/2004 et D.M. 25 du 07/02/2012.

Pour minimiser les risques de contamination causée par l'inutilisation de l'appareil, évitez les longues périodes de stockage inutiles.

Les conduites du circuit de refroidissement ne doivent pas être endommagées, car elles contiennent du gaz R134a, lequel est hautement inflammable. Vérifier régulièrement les conduites.

Installer l'appareil dans une pièce propre, sèche et bien aérée. La fontaine à eau AQA drink 1 CAS est adaptée à des températures ambiantes allant de 5 °C à 32 °C, classe climatique N.

Ne pas installer l'appareil à proximité de sources de chaleur ou d'un feu ouvert.

Les produits chimiques, solvants et vapeurs ne doivent pas entrer en contact avec l'appareil.

Le lieu d'installation doit être protégé contre le gel et être à l'abri des rayons du soleil.

6.1 GARANTIE ET EXCLUSION DE RESPONSABILITÉ

Les consignes et recommandations données ainsi que les dispositions sur l'élimination des déchets et l'eau potable en vigueur dans le lieu

d'utilisation doivent être respectées. Toutes les données et les consignes de ce manuel d'installation et d'utilisation prennent en compte les normes et dispositions en vigueur, l'état de la technique et ont été rédigées à la lumière de nos compétences et de notre expérience de longue date. Les images de ce mode d'emploi sont destinées à une compréhension de base et peuvent différer de la version réelle de l'appareil. Ces images ne peuvent donc pas faire l'objet de réclamations. BWT décline toute responsabilité en cas de dommages directs et indirects résultant :

- » Du non-respect des informations mentionnées dans ce manuel d'installation et d'utilisation ;
- » D'une utilisation non conforme ;
- » D'une installation non conforme ou incomplète ;
- » D'une mise en service, d'une utilisation ou d'un entretien non conforme ;
- » De l'utilisation de pièces non autorisées ;
- » Du non-respect des travaux d'entretien et de remplacement prescrits ;
- » De changements ou transformations techniques ou mécaniques arbitraires.

6.2 RESPONSABILITÉ DE L'EXPLOITANT

- » Le manuel d'installation et d'utilisation doit être conservé à proximité immédiate de l'appareil et être accessible à tout moment.
- » L'appareil ne doit être utilisé que dans un état technique impeccable et sûr.
- » Les informations mentionnées dans ce manuel d'installation et d'utilisation sont à respecter à la lettre.

6.3 CONDITIONS DE LICENCE

Le manuel d'installation et d'utilisation est protégé par des droits d'auteur. La remise du mode d'emploi à des tiers, la reproduction de tout type et de toute forme (même partielle), tout comme l'exploitation et/ou le partage du contenu du manuel ne sont pas autorisés sans l'autorisation écrite du fabricant. Toute infraction entraînera dédommagement. Tous autres droits réservés.



Remarque ! Lorsqu'il acquiert une fontaine à eau AQA drink 1 CAS, l'utilisateur obtient un droit d'utilisation exclusif et non transmissible du logiciel installé par le fabricant.

6.4 PERSONNEL QUALIFIÉ

Seules les personnes formées et seul le personnel qualifié peuvent installer la fontaine à eau, la mettre en service et l'entretenir.

- » Les personnes formées ont été instruites au sujet des tâches qui leur sont confiées ainsi qu'au sujet des dangers pouvant résulter d'une utilisation non conforme et d'un comportement inapproprié.
- » Grâce à sa formation professionnelle, à ses connaissances et à son expérience, et grâce à sa connaissance des dispositions pertinentes, le personnel qualifié est en mesure d'installer l'appareil, de le mettre en service et de l'entretenir.

FR



Remarque ! Définissez des directives claires quant à la responsabilité de chacun en ce qui concerne l'utilisation, l'installation, la maintenance et les réparations de l'appareil.

7. INSTALLATION ET MISE EN SERVICE



Remarque ! Les directives suivantes doivent être respectées lors de l'installation et de l'utilisation de l'appareil :

- Règles techniques relatives à l'installation d'eau potable ;
- Ordonnance allemande relative à la qualité de l'eau destinée à l'usage domestique (« Trinkwasserverordnung »)

Toutes les fontaines à eau AQA drink 1 CAS livrées sont conformes à la directive CE 2002/95/CE (RoHS) relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

Avant l'installation, lire le chapitre 4 « Caractéristiques techniques » en page 46 et chapitre 6 « Conseils d'utilisation et de sécurité » en page 48.

Installer et utiliser l'appareil verticalement.

Ne pas installer l'appareil directement contre un mur. Laisser au moins 15 cm de distance entre le mur et l'appareil.

7.1 DÉBALLER LA FONTAINE À EAU

Sortir l'appareil de son emballage. Vérifier que la livraison est complète et que le matériel n'a pas été endommagé pendant le transport. Les éléments défectueux doivent être immédiatement remplacés.

7.2 PRÉPARER LA FONTAINE À EAU

Déposer l'appareil sur une surface plane ou sur le meuble bas de l'AQA drink 1 (en option).

Appareil de table

Positionner le bac d'égouttement à l'endroit prévu à cet effet, sous la sortie d'eau.

Appareil sur pied

Dans le meuble bas se trouve un deuxième bac d'égouttement devant être utilisé avec le premier bac. Le deuxième bac d'égouttement est relié au réservoir d'eaux usées suspendu dans le meuble bas. Connecter la fiche présente dans le meuble bas au capteur de niveau d'eau du réservoir d'eaux usées.

7.3 INSTALLER LE FILTRE

Respecter le manuel d'installation et d'utilisation relatif à l'installation des filtres. Nous recommandons d'utiliser les filtres BWT : ceux-ci sont parfaitement adaptés à l'appareil.

7.4 INSTALLATION DU RACCORD D'EAU ET REMPLISSAGE DU SYSTÈME



Attention ! Lors du montage des accessoires (tuyaux, kits de raccordement), respecter les dimensions de montage et les rayons de courbure.

Pour le raccordement de l'appareil à la conduite d'eau, un nouveau kit de raccordement (pièces de raccordement, joints et tuyaux) doit être utilisé. Utiliser exclusivement un kit de raccordement neuf !

Utiliser des tuyaux conformes à la norme DVGW W 543 pour raccorder l'appareil.

- » Installer un robinet d'arrêt en amont de l'appareil.
- » Installer correctement le réducteur de pression, le dispositif d'arrêt de l'eau et le filtre à eau et connecter le tuyau d'eau froide à la fontaine à eau (WATER INLET).

- » Régler le réducteur de pression sur 3 bars pour limiter la pression de l'eau entrant dans l'appareil.
- » Ouvrir le robinet d'arrêt.
- » Brancher l'appareil à l'alimentation électrique ou l'allumer.
- » Appuyer sur le bouton de sélection de l'eau plate froide (COLD) jusqu'à ce que de l'eau sorte du robinet.
- » Vérifier l'étanchéité de l'appareil.

7.5 INSTALLER/REEMPLACER LA BOUTEILLE DE CO₂/ ALLUMER L'APPAREIL



Attention ! Respecter les symboles d'avertissement ainsi que les consignes de transport et de stockage du fabricant.

Protéger les bouteilles de gaz contre toute surchauffe, tous dégâts mécaniques et toutes matières corrosives.

Ne pas raccorder et ne pas entreposer les bouteilles de gaz dans des zones présentant un risque accru d'incendie.

Laisser une distance d'au moins 0,5 m entre les bouteilles de gaz et les sources de chaleur.

Placer les bouteilles de gaz de façon à ce qu'elles soient facilement accessibles.

Éloigner les bouteilles de gaz des sorties de secours et des voies d'évacuation.

Entreposer séparément les bouteilles de gaz vides et pleines, et les trier par type de gaz.

Entreposer et transporter les bouteilles de gaz seulement lorsque le capuchon de protection est vissé.

Poser les bouteilles de gaz exclusivement verticalement et les protéger des chutes.

Ne connecter les bouteilles de gaz qu'au réducteur de pression et à la soupape de sécurité.

En cas d'inétanchéité ou d'incendie : Fermer directement les robinets des bouteilles. Refroidir les bouteilles qui ont chauffé en utilisant de l'eau.

Dans les ateliers et les laboratoires, ne pas installer plus de bouteilles de réserve que nécessaire pour une utilisation continue.

Ne pas huiler et ne pas graisser les robinets des bouteilles.

Lors de la mise hors service de l'installation ou quand les bouteilles de gaz sont vides, fermer les robinets des bouteilles.

Dès que l'appareil est raccordé à la conduite d'eau, la bouteille de CO₂ peut être installée. Utiliser exclusivement du CO₂ alimentaire (E290).



Attention ! Pour des raisons techniques de sécurité, en cas de fuite de gaz, la concentration de CO₂ dans la pièce ne peut pas dépasser les 3 %. Avant d'installer les bouteilles de CO₂, il est recommandé de déterminer le contenu maximum des bouteilles de CO₂ en fonction de la taille ou du volume disponible de la pièce.

La concentration en CO₂ se calcule comme suit :

L'aperçu suivant indique l'espace nécessaire dans la pièce pour les bouteilles de CO₂ de tailles habituelles (calcul effectué sur la base d'une densité de CO₂ de 2 kg/m³) :

$$\text{Concentration de CO}_2 \text{ dans la pièce (Vol. \%)} =$$

$$\frac{\text{Volumes de gaz ou contenu de la bouteille (m}^3\text{)}}{\text{Volume de la pièce (m}^3\text{)}}$$

CO ₂ contenu dans la bouteille [kg]	Contenu [m ³]	Contenu [l]	Volume arrondi de l'espace nécessaire du point de vue de la sécurité [m ³]	Surface du local exigée [m ²] (pour une pièce d'une hauteur de 2,5 m)
2	1	1.000	35	13,5
3	1,5	1.500	51	14,4
5	2,5	2.500	85	34
6	3	3.000	105	41
10	5	5.000	170	68

FR

En cas de dépassement de 3 % de la concentration en gaz calculée, les mesures suivantes sont possibles :

- » Installation d'une bouteille de CO₂ plus petite ;
- » Agrandissement de l'espace (par ex., en retirant les portes) ;
- » Installation d'un détecteur de CO₂ conforme à la norme DIN 6653-2 ;
- » Installation d'un système de ventilation technique.

Installation



Remarque ! Avant d'installer la bouteille de CO₂, il faut vérifier le fonctionnement du réducteur de pression de gaz.

La pression du CO₂ doit être réglée entre 3 et 3,5 bar. Selon les goûts de chacun, il est possible de régler jusqu'à 4 bars. Plus la pression est élevée, plus l'eau est pétillante.

Vérification des fonctions et raccordement

- 1 Vérifier que le réducteur de pression de gaz ne présente pas de dégâts extérieurs visibles ⑦.
- 2 Visser le réducteur de pression de gaz à la bouteille de CO₂.
- 3 Fermer la vanne d'arrêt ②.
- 4 Ouvrir et refermer le robinet de la bouteille de gaz sous pression ③.
- 5 Vérifier l'étanchéité de l'appareil.
- 6 Rouvrir le robinet de la bouteille de gaz sous pression ③.
- 7 Régler la pression de service sur la vis de réglage ④ à environ 3 bars ⑤ (marquage vert).
- 8 Augmenter la pression sur la vis de réglage ④ à 7 bars (marquage rouge) ⑤.
- 9 Augmenter la pression sur la vis de réglage ④ lentement et par paliers, jusqu'à ce qu'un léger soufflement commence à se faire entendre.
- 10 Continuer d'augmenter la pression sur la vis de réglage ④ jusqu'à ce que la soupape de sécurité s'ouvre complètement en émettant un bruit fort. Respecter les indications de pression ⑤, ces dernières ne peuvent pas dépasser une valeur d'environ 7,7 bars.
- 11 Directement après, fermer le robinet de la bouteille de gaz sous pression ③ et régler la vis de réglage ④ sur 0 bar pour éviter que l'installation givre.

- 12 Rouvrir le robinet de la bouteille de gaz sous pression ③ et régler la bonne pression de service, soit 3 bars ④.
- 13 Brancher le tuyau au réducteur de pression de gaz ⑥.
- 14 Brancher le tuyau sur l'entrée de CO₂ de la fontaine à eau.
- 15 Ouvrir la vanne d'arrêt ②.



Image 7 : Raccorder la bouteille de CO₂



Attention ! Ouvrir la bouteille de CO₂ en ne faisant qu'un quart de tour (une ouverture complète de la vanne n'a aucune influence sur la quantité de CO₂ dans l'eau).

Raccorder la bouteille de CO₂ conformément à l'image 8.

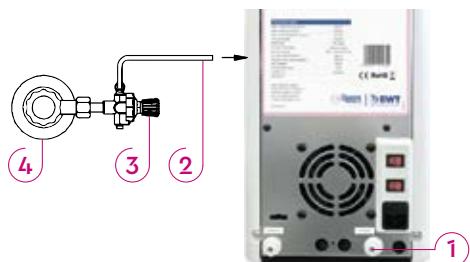


Image 8 : Raccorder la bouteille de CO₂

- ① Raccordement CO₂ (CO₂ INLET)
- ② Tuyau
- ③ Robinet de régulation de la pression
- ④ Bouteille de CO₂



Remarque ! La pression de CO₂ doit être réglée à 1 bar au-dessus de la pression d'eau, qui est d'environ 2 bars, soit à environ 3 bars.

Remplacement de pièces

Contrôles :

Contrôler la pression du CO₂ indiquée sur le réducteur de pression. Si l'aiguille du manomètre descend sous 1 bar, la pression ne sera plus suffisante pour assurer la préparation optimale de l'eau gazeuse. Il convient dans ce cas de remplacer la bouteille de CO₂.

Démontage :

- » Débrancher l'alimentation électrique de l'appareil.
- » Tourner le robinet de la bouteille de CO₂ dans le sens des aiguilles d'une montre.
- » Ouvrir lentement le raccord fileté du réducteur de pression et réduire la pression résiduelle.
- » Enfin, retirer la bouteille de gaz.

Préparation :

- » Retirer le capot de protection fileté de la nouvelle bouteille de gaz.
- » Pour retirer les impuretés de la soupape de sortie de la bouteille, ouvrir brièvement la soupape.



Attention ! La bouteille est sous pression, n'ouvrir que légèrement la soupape et ne pas diriger la bouteille vers des personnes !

Raccordement :

- » Visser le réducteur de pression au raccord fileté de la soupape de la bouteille.
- » Si nécessaire, refixer la bouteille dans le support.
- » Après avoir raccordé la bouteille de gaz, rebrancher l'alimentation électrique de l'appareil.
- » Tester la pression du CO₂, elle doit être de 3 bars.

7.6 RÉGLER LA TEMPÉRATURE DE RÉFRIGÉRATION (CAS)

Le thermostat (pour régler la température froide) se trouve du côté gauche de l'appareil, sous le capot. Réglter le thermostat sur la température souhaitée.

7.7 PROTECTION CONTRE LES FUITES

Un capteur de fuite se trouve à l'intérieur de la fontaine à eau, intégré à l'avant gauche de la plaque de fond.

Si le capteur de fuite détecte de l'eau, un signal sonore retentit, le symbole du bac d'égouttement clignote et il n'est plus possible de retirer de l'eau. Si l'appareil est équipé d'un réservoir d'eaux usées, vérifiez que celui-ci est vide. Si le signal acoustique continue de retentir, que le voyant du bac d'égouttement continue de clignoter et qu'il n'est pas possible de prélever de l'eau, le capteur de fuite détecte toujours de l'eau dans l'appareil ou dans le bac d'égouttement. Déconnectez la fontaine du réseau électrique pendant 10 secondes et reconnectez-la. Si le problème persiste, débranchez la fontaine et contactez un technicien de service.

FR

8. MAINTENANCE ET HYGIÈNE

8.1 CONTRÔLE ET RESPONSABILITÉ PAR L'EXPLOITANT

Pour une hygiène irréprochable, un entretien hebdomadaire doit être effectué par une personne responsable et formée. En fonction de l'intensité d'utilisation ainsi que du lieu d'installation, un intervalle d'hygiène plus court peut être nécessaire. Pour votre sécurité et celle de vos clients, nous vous recommandons de documenter l'entretien et les travaux d'hygiène effectués sur une fiche de contrôle.



Remarque ! Porter des gants hygiéniques pendant le nettoyage.

Si vous constatez un dommage ou une fuite pendant le nettoyage, fermez immédiatement l'arrivée d'eau, débranchez l'appareil du réseau électrique et contactez un technicien de service.

Ne pas utiliser de jet d'eau pour nettoyer l'appareil.

Utiliser un chiffon doux pour le nettoyage.

8.2 INTERRUPTIONS DE FONCTIONNEMENT

En cas de pauses prolongées, fermer la vanne d'arrêt à l'entrée de la fontaine et couper l'appareil de l'alimentation électrique (débrancher la fiche secteur). Après des pauses de fonctionnement, rincer la fontaine à eau avec 2-3 litres d'eau avant de l'utiliser à nouveau. En cas d'arrêt de plus de deux semaines, la fontaine à eau

doit être nettoyée par un technicien de maintenance (chapitre 8 « Maintenance et hygiène » en page 53). En cas d'utilisation de filtres BWT, il convient en outre de respecter les consignes figurant dans les instructions de montage et d'utilisation correspondantes.)

8.3 FRÉQUENCE D'ENTRETIEN

L'intervalle d'entretien dépend de la quantité d'eau utilisée/de la qualité de l'eau (respecter la capacité du filtre) et des conditions ambiantes. Nous recommandons de faire procéder au nettoyage et à la désinfection de la fontaine à eau ainsi qu'au remplacement du filtre à eau annuel par du personnel qualifié.

Deux produits de nettoyage sont disponibles pour le nettoyage hebdomadaire :

Spray désinfectant



Réf. 149736

Application : Vaporiser non dilué sur la surface à désinfecter, laisser agir 5 minutes, pas de rinçage nécessaire.

Spray détartrant



- 1 Pour l'élimination de taches de tartre. Bien vaporiser le spray détartrant sur les grandes surfaces ainsi que sur le bac collecteur et la grille des appareils BWT AQA drink.
- 2 Après env. 30 secondes, nettoyer minutieusement les surfaces avec une lingette hygiénique. Prélever un gobelet d'eau froide et le jeter.

Réf. 138081

Procédure

- » Nous recommandons de porter des gants hygiéniques pendant le nettoyage.
- » Retirer, vider et nettoyer le bac d'égouttement d'eau et sa grille.
- » Éliminer les taches de tartre de la surface de l'appareil à l'aide d'un spray détartrant, puis la nettoyer et la désinfecter à l'aide d'un spray désinfectant.
- » Vaporiser le spray désinfectant sur les symboles de prélèvement, la buse de distribu-

tion et la zone de distribution d'eau, laisser agir une minute et essuyer.

- » Rebrancher l'appareil à l'électricité et vérifier son fonctionnement correct.
- » Si vous constatez un dommage ou une fuite, fermer immédiatement l'arrivée d'eau et faire appel à un technicien de service.

9. MAINTENANCE ET ENTRETIEN

Les fontaines à eau BWT AQA drink sont des appareils techniques qui fournissent au consommateur final de l'eau potable sous une forme traitée de façon hygiénique au niveau du point d'utilisation « Point of Use ». Un entretien professionnel et régulier est également indispensable afin de garantir une utilisation optimale et une eau de la meilleure qualité possible. Avec l'abonnement de service AQA confiance, vous êtes sûr(e) que la fontaine à eau BWT AQA drink vous fournit une eau à votre goût, de la meilleure qualité possible à tout moment.

Entretien et service sur des appareils de location

Si vous avez loué votre fontaine à eau BWT AQA drink, nous veillons à ce que votre appareil soit entretenu par un professionnel une fois par an. À l'occasion de cet entretien annuel (compris dans le prix de la location), nous remplaçons les pièces d'usure et consommables, et procérons à une désinfection complète ainsi qu'à un détartrage (pour les appareils à eau chaude). En cas de dysfonctionnements qui ne peuvent pas être résolus à l'aide des instructions mentionnées dans le chapitre 10 « Dépannage » en page 55, nous vous prions de contacter notre service client.

Entretien et service après-vente sur les appareils propriété des clients

Pour des raisons d'hygiène, nous vous conseillons de réaliser la maintenance de la fontaine à eau AQA drink une fois par an. Avec un abonnement de service, vous obtenez un partenaire de service professionnel pour votre fontaine à eau BWT AQA drink. Avec un abonnement de service, nous assumons la responsabilité de l'entretien et du contrôle technique de votre appareil et pouvons ainsi vous garantir une qualité optimale de votre eau potable. Pour souscrire votre abonnement de service personnel, veuillez contacter notre service client.

Service client BWT :



+41 800 88 99 88



aqadrink@bwt-aqua.ch

10. DÉPANNAGE

FR

Erreur	Cause	Dépannage
Pas de prélèvement en eau possible	Pression de conduite de l'alimentation en eau insuffisante	Augmenter la pression de la conduite d'eau
	Cartouche filtrante obstruée	Insérer un nouveau filtre
	Problème de régulation de pression ou de pompe dans l'appareil	Contacter un technicien de service
	Non branché au secteur	Brancher l'appareil au secteur
Quantité d'eau prélevée trop faible	Cartouche filtrante obstruée	Insérer un nouveau filtre
	Pression de l'eau non traitée trop faible	Contrôler la pression de l'eau non traité et, si besoin, l'augmenter
Pas de prélèvement en eau froide possible	Interrupteur marche/arrêt pour la réfrigération (COLD) éteint	Allumer l'interrupteur marche/arrêt pour la réfrigération (COLD) sur la face arrière de l'appareil
	Produit réfrigérant épuisé Contacter un technicien de service	Contacter un technicien de service
	Problème avec le thermostat ou le compresseur	Contacter un technicien de service
	Absence d'eau dans la conduite d'eau froide	Contrôler l'alimentation en eau. Si celle-ci ne présente aucune anomalie, contrôler les conduites d'eau de l'appareil
Aucun prélèvement d'eau gazeuse possible	Pas assez d'eau dans le réservoir	Contrôler l'arrivée d'eau ou, si besoin, contrôler les conduites dans l'appareil.
	Pompe défectueuse	Contacter un technicien de service
	Interrupteur marche/arrêt de CO ₂ éteint sur la face arrière de l'appareil	Allumer l'interrupteur marche/arrêt de CO ₂ sur la face arrière de l'appareil
	Pression de CO ₂ trop élevée	Fermer la bouteille de CO ₂ et évacuer la pression à l'aide du pressostat. Presser le bouton de sélection pour le CO ₂ et videz l'eau afin d'évacuer la pression du carbonateur. Relâcher le bouton de sélection pour le CO ₂ lorsque l'eau gazéifiée cesse de couler. Réouvrir la bouteille de CO ₂ et régler la pression sur 3 bars. Presser le bouton de sélection pour le CO ₂ jusqu'à ce que de l'eau gazeuse coule.
Eau froide pas assez froide	Le thermostat n'est pas réglé correctement	Contrôler le thermostat et, si besoin, réduire la température
L'eau contient trop peu de CO ₂	La bouteille de CO ₂ est vide	Remplacer la bouteille de CO ₂
	Le réservoir de CO ₂ doit être purgé	Couper l'eau et actionner la sortie de CO ₂ jusqu'à ce que seul du gaz s'en échappe. Réouvrir l'eau et remplir de CO ₂
Lors de l'actionnement du bouton de sélection CO ₂ , seul du CO ₂ s'échappe	La pompe ne réagit pas	Débrancher l'appareil du secteur pendant 30 secondes, le rebrancher et actionner de nouveau le bouton CO ₂

Erreur	Cause	Dépannage
La lampe du robinet clignote	Le réservoir d'eaux usées est plein	Vidanger le réservoir d'eaux usées
	Détecteur de fuites activé	Contacter un technicien de service
Fuite d'eau	Conduites d'eau de l'appareil défectueuses	Fermer le robinet d'eau, débrancher l'appareil du secteur puis contacter un technicien de service
L'indicateur LED du bac d'égouttement clignote, un signal sonore retentit et la distribution d'eau est impossible	Le réservoir d'eaux usées est plein	Vidanger le réservoir d'eaux usées. Le cas échéant, débrancher l'appareil du réseau électrique pendant 10 secondes et le rebrancher.
	Une fuite est détectée	Contacter un technicien de service
L'indicateur LED UV du panneau de commande clignote, un signal sonore retentit et aucun prélèvement d'eau n'est possible	La lampe UV n'est pas branchée correctement ou est défectueuse	Débrancher l'appareil du secteur, débrancher et rebrancher le connecteur de la lampe et remettre l'appareil sous tension. Si la lampe UV ne fonctionne toujours pas, débrancher une nouvelle fois l'appareil du secteur et contacter un technicien de service.

FR

11. LISTE DE CONTRÔLE DE L'HYGIÈNE DE L'AQA DRINK 1 CAS

Composant	Type de tâche	Fréquence de la tâche			À effectuer par
		1x par jour	1x par semaine	1x par jour	
Boîtier externe et panneau frontal	Nettoyage	✓			Le client/l'exploitant (Enlever les taches de calcaire de la surface de l'appareil à l'aide d'un spray détartrant, puis la nettoyer et la désinfecter à l'aide d'un spray désinfectant).
Pièces de sortie d'eau	Désinfection	✓			Le client/l'exploitant (nettoyer et désinfecter à l'aide d'un spray détartrant et d'un spray désinfectant)
Bac et grille d'égouttement	Nettoyage		✓		Le client/l'exploitant (sous l'eau courante, avec un détergent doux disponible dans le commerce)
	Vidange	✓			Le client/l'exploitant
Grille de ventilation	Nettoyage			✓	Spécialiste qualifié autorisé
Circuit hydraulique dans la fontaine à eau	Désinfection			✓	Spécialiste qualifié autorisé
Filtre	Remplacement			✓ annuellement ou après épuisement de la capacité	Spécialiste qualifié autorisé
Soupape de sécurité du CO ₂	Contrôle du réducteur de pression, vérification de l'étanchéité de l'ensemble de l'appareil			✓ (ou tous les deux ans)	Spécialiste qualifié autorisé (personne compétente exclusivement)

12. NORME ÉLECTRIQUE SNR 462638

Conformément à l'Inspection fédérale des installations à courant fort (Eidgenössische Starkstrominspektorat ESTI), un contrôle final selon la norme électrique SNR 462638 doit être effectué avant la remise d'un appareil électrique à l'exploitant ou à l'utilisateur ou après la maintenance ou la remise en état.

Cette norme décrit les contrôles à effectuer afin de prouver que les appareils électriques ne présentent aucun danger de nature électrique pour l'utilisateur et l'environnement lorsqu'ils sont utilisés de manière conforme :

- » Contrôle visuel
- » Mesure du conducteur de protection
- » Mesure du courant de décharge/du courant différentiel
- » Mesure du courant de contact
- » Mesure de l'isolation

La société BWT AQUA AG et ses techniciens spécialement formés vous propose ce service du contrôle final selon la norme SNR 462638.

13. GARANTIE

Vous avez fait l'acquisition d'un produit robuste et facile à entretenir. Toute installation technique nécessite toutefois une maintenance ré-

gulière afin d'en assurer le bon fonctionnement. La garantie est valide uniquement lorsque les travaux de maintenance mentionnés dans le chapitre 8 « Maintenance et hygiène » en page 53 sont réalisés régulièrement. Seuls des produits d'origine BWTAQUA doivent être utilisés pour les travaux de maintenance. Un contrat d'entretien BWT AQA confiance est recommandée.

14. ÉLIMINATION

L'appareil se compose de différents matériaux devant être éliminés de manière appropriée. Élimination conforme aux dispositions locales et cantonales.



Le symbole pour la collecte séparée des appareils électriques et électroniques indique que ces appareils ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.

Pour garantir l'élimination professionnelle et écologique de l'appareil, veuillez en charger :

Service client BWT :

- +41 800 88 99 88
- aqadrink@bwt-aqua.ch

15. ACCESSOIRES

Vous trouverez de nombreux accessoires dans notre boutique en ligne www.bwt-shop.ch

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY

je suis à la recherche de

PANIER
0 Articles - CHF 0.00

FONTAINE D'EAU | PRODUITS D'HYGIÈNE | TRAITEMENT D'EAU | EAU DE PISCINE | CARAFES FILTRANTE

| SEL RÉGÉNÉRANT

Accueil > Fontaine d'eau

FILTRE PAR

AFFICHER 30 par page

TRIER PAR Position

FILTRE ACTIF

Catégorie: Bouteilles & carafes en verre x

Tout supprimer

PRICE

CHF 1,86 - CHF 8700

Bouteille en verre BWT 0,75 L (boîte de 6)	71,00 CHF
Bouteille en verre BWT 0,5 L (boîte de 6)	67,00 CHF
Bouteille en verre BWT 0,375L (boîte de 6)	64,00 CHF
Carafe en verre Deluxe 1,2 L	36,00 CHF
Carafe en verre Standard 1,1 L	34,00 CHF
Bouteille en verre Refill Rose 0,55 L	11,00 CHF
Bouteille en verre Refill Bleu 0,55 L	11,00 CHF
Verre à boire avec logo BWT 3 dl (boîte de 6)	35,00 CHF
Bouteille en verre Magnesium Mineralizer - 0,55 litre	26,00 CHF

16. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ



Déclaration de conformité

FR



La société BWT AQUA AG déclare que la fontaine d'eau avec les spécifications suivantes :

Désignation commerciale/Modèle/Type :
BWT AQA drink 1 / CAS

est conçue, fabriquée et assemblée en conformité avec les directives :

2014/30/UE Compatibilité électromagnétique (CEM)

2014/35/UE Directive « Basse tension »

Pour la conception de l'appareil, les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :

EN 61000-6-1 Compatibilité électromagnétique (CEM)

EN 61000-6-3 Compatibilité électromagnétique (CEM)

EN 60335-1 : 2012 Sécurité pour appareils électrodomestiques et analogues

EN 62233:2008 Mesure des champs électromagnétiques

Fabricant : BWT AQUA AG, Hauptstrasse 192, CH-4147 Aesch, Tel.: + 41 (0) 61 755 88 99

Aesch, 24.09.2019

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Jermann'.

Patrik Jermann
Directeur général BWT AQUA AG

17. PROTOCOLE D'HYGIÈNE

Lieu d'installation : _____

Date d'installation : _____

Dureté de l'eau brute en °fH : _____

Pression d'entrée de l'eau (bar) : _____

Type de filtre : _____

Personnes instruites: _____

Commentaires : _____

FR

18. REINIGUNGS- UND DESINFEKTIONSANLEITUNG CLEANING AND DISINFECTION MANUAL INSTRUCTIONS DE NETTOYAGE ET DÉSINFECTION

DE ANWENDUNGSHINWEISE DESINFEKTIONSSPRAY:

- » Bei der Anwendung jeglicher Desinfektionsreiniger und Desinfektionssprays sind die Gefahren- und Sicherheitshinweise am jeweiligen Etikett zu beachten.
- » Während der Reinigung darf das Wasser nicht getrunken werden! Es muss ein Hinweis vor der Ausgabeeinheit des Wasserspendersystems angebracht werden.
- » Bei der Anwendung von Desinfektionsreinigern und Desinfektionssprays müssen Augenschutzbrille und Handschuhe getragen werden.
- » Grundsätzlich muss ein Druckminderer vor dem Filterkopf eingebaut sein! Der maximale Nenndruck darf 5 bar nicht übersteigen.
- » Länderspezifische Installationsvorschriften müssen beachtet werden!
- » Es dürfen nur von BWT freigegebene Reinigungsmittel verwendet werden!
- » Die Entsorgung des Reinigungsabwassers muss entsprechend der örtlichen Vorschriften erfolgen!

EN INSTRUCTIONS FOR USE OF DISINFECTANT CLEANER AND DISINFECTANT SPRAY:

- » When using any disinfectant cleaners and disinfectant sprays, the hazard warnings and safety instructions on the label must be observed.
- » The water must not be drunk during the cleaning process! An appropriate sign should be placed in front of the outlet during disinfection.
- » Safety glasses and gloves must be worn during disinfection.
- » A pressure reducer must always be installed before the filter head. The maximum nominal pressure must not exceed 5 bar.
- » Country-specific installation regulations must be complied with!
- » Only cleaning agents approved by BWT may be used!
- » Used cleaning water must be disposed of in accordance with local regulations!

FR CONSEILS D'UTILISATION DU NETTOYANT DÉSINFECTANT ET DU SPRAY DÉSINFECTANT :

- » Lors de l'utilisation de nettoyants désinfectants et de sprays désinfectants, il convient de respecter les avertissements de danger et les consignes de sécurité figurant sur l'étiquette.
- » L'eau ne doit pas être bue pendant le processus de nettoyage ! Un panneau approprié doit être placé devant la sortie d'eau de l'appareil pendant la désinfection.
- » Le port de lunettes et de gants de sécurité est obligatoire pendant la désinfection.
- » Un réducteur de pression doit toujours être installé avant la tête du filtre. La pression nominale maximale ne doit pas dépasser 5 bars.
- » Les prescriptions d'installation spécifiques au pays doivent être respectées !
- » Seuls les produits de nettoyage agréés par BWT peuvent être utilisés !
- » L'eau de nettoyage usée doit être éliminée conformément aux réglementations locales !



Hinweis!
Note
Remarque



DE ANWENDUNGSSCHRITTE

EN STEP BY STEP GUIDE:

FR ÉTAPES D'UTILISATION :

1.



2.

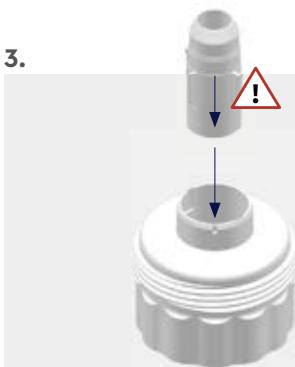


DE Folie von Easy Care Tab (Einsatz) entfernen.

EN Remove foil from the EasyCareTab (insert).

FR Retirer le film de l'onglet Easy Care (insert).

3.



4.



DE Pfeil am Einsatz beachten!

EN Align the arrow on the insert!

FR Attention à la flèche sur l'insert !

5.





DE Erste Auswahltaste blinkt. Drücken, um automatisches Desinfektionsprogramm ALLER Leitungen zu starten. Die Leitungen werden automatisch gespült.

EN First selection button flashes. Press to start the automatic disinfection of ALL lines. The water lines are rinsed automatically.

FR La première touche de sélection clignote. Appuyer sur cette touche pour lancer le programme de désinfection automatique de TOUTES les lignes.



Hinweis!

Note

Remarque

- Erste Auswahltaste kann zum Unterbrechen des Vorgangs gedrückt werden (z.B. für das Entleeren des untergestellten Behälters). Neuerlich drücken, um fort zu fahren.
- Wird der untergestellte Behälter nicht geleert und ist die Tropfschale voll, geht das Gerät automatisch in Pause. Sobald der Behälter und die Tropfschale geleert sind, die erste Auswahltaste betätigen, um mit der Desinfektion fort zu fahren.
- First selection button can be pressed to pause the process (e.g. for emptying the container). Press again to continue.
- If the placed container is not emptied and the drip tray is full, the unit goes into pause automatically. As soon as the container and the drip tray are emptied, press the first selection button again to continue disinfection.
- Il est possible d'appuyer sur la première touche de sélection pour interrompre le processus (par ex. pour vider le récipient placé en dessous). Appuyer à nouveau sur cette touche pour continuer.
- Si le récipient placé en dessous n'est pas vidé et que le bac d'égouttement est plein, l'appareil se met automatiquement en pause. Dès que le récipient et le compte-gouttes sont vides, appuyer sur la première touche de sélection pour poursuivre la désinfection.

7.



8.



DE Reinigungsmittel für 20 Minuten einwirken lassen. Anschließend EasyCare Adapter aus dem Filterkopf drehen und neue Filterkerze einschrauben. Während der Einwirkzeit blinken alle drei Auswahlstellen. Am Ende der Einwirkzeit ertönen fünfs akustische Signale und nur die erste Auswahlstelle blinkt.

EN Let the cleaning solution react for 20 minutes. Afterwards unscrew the EasyCare Adapter from the filter head and screw in a new filter cartridge. During the reaction time, all three selection buttons flash. At the end of the reaction time, five acoustic signals sound and only the first selection button flashes.

FR Laisser agir le produit de nettoyage pendant 20 min. Ensuite, tourner l'adaptateur EasyCare hors de la tête du filtre et visser une nouvelle cartouche filtrante. Pendant le temps d'action, les trois touches de sélection clignotent. A la fin du temps d'action, des signaux sonores retentissent et seule la première touche de sélection clignote.



Hinweis!

Note

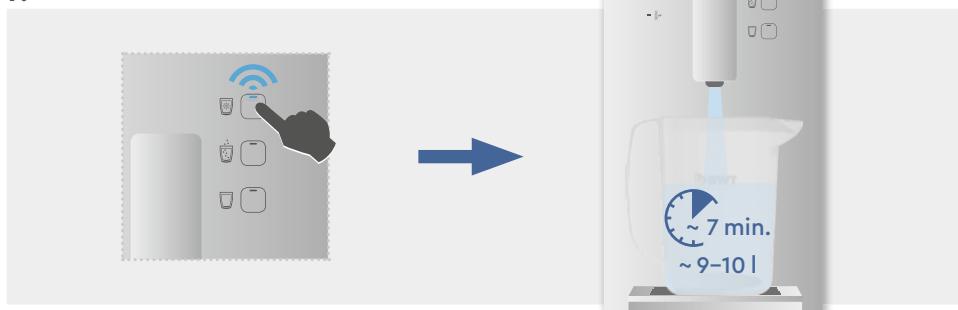
Remarque

DE Wird während der Einwirkzeit die erste Auswahlstaste betätigt, beginnen alle drei Auswahlstellen zu blinken und es ertönen zwei akustische Signale. Einwirkzeit ist noch nicht abgelaufen. Sie kann nicht übersprungen oder verkürzt werden.

EN If the first selection is pressed during the reaction time, all three selection buttons start flashing and two acoustic singals sound. The reaction time is not yet finished. It cannot be skipped nor shortened.

FR Si la première touche de sélection est actionnée pendant le temps d'action, les trois touches de sélection se mettent à clignoter et deux signaux sonores retentissent. Le temps de pose n'est pas encore écoulé. Il ne peut pas être ignoré ou raccourci.

9.



DE Erste Auswahltaste blinkt. Drücken, um automatischen Spülvorgang ALLER Leitungen zu starten. Die Leitungen werden automatisch gespült.

EN First selection button flashes. Press to start the automatic rinsing of ALL lines. The water lines are rinsed automatically.

FR La première touche de sélection clignote. Appuyer sur cette touche pour lancer le programme de procédure de rinçage automatique de TOUTES les lignes.



Hinweis!

Note

Remarque

- DE**
 - Erste Auswahltaste kann zum Unterbrechen des Vorgangs gedrückt werden (z.B. für das Entleeren des untergestellten Behälters). Neuerlich drücken, um fort zu fahren.
 - Wird der untergestellte Behälter nicht geleert und ist die Tropftasse voll, geht das Gerät automatisch in Pause. Sobald der Behälter und die Tropftasse geleert sind, die erste Auswahltaste betätigen, um mit der Desinfektion fort zu fahren.
- EN**
 - First selection button can be pressed to pause the process (e.g. for emptying the container). Press again to continue.
 - If the placed container is not emptied and the drip tray is full, the unit goes into pause automatically. As soon as the container and the drip tray are emptied, press the first selection button again to continue disinfection.
- FR**
 - Il est possible d'appuyer sur la première touche de sélection pour interrompre le processus (par ex. pour vider le récipient placé en dessous). Appuyer à nouveau sur cette touche pour continuer.
 - Si le récipient placé en dessous n'est pas vidé et que le bac d'égouttement est plein, l'appareil se met automatiquement en pause. Dès que le récipient et le compte-gouttes sont vides, appuyer sur la première touche de sélection pour poursuivre la désinfection.

10.



11.



DE Ein akustisches Signal zeigt die Fertigstellung der Reinigung an. Das Gerät ist wieder im Normalbetrieb.

EN An acoustic signal indicates the completion of the cleaning process. The device is back in normal operation.

FR Un signal sonore indique que le nettoyage est terminé. L'appareil est à nouveau en mode de fonctionnement normal



BWT AQUA AG

Hauptstrasse 192, 4147 Aesch / BL

📞 061 755 88 99 📩 info@bwt-aqua.ch

bwt.com